

Wiesbadener Tagblatt.

45. Jahrgang.

Erscheint in zwei Ausgaben. — Bezugspreis:
50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben
zusammen. — Der Bezug kann jederzeit be-
gonnen werden.

Verlag: Langgasse 27.

14,000 Abonnenten.

Einscigen-Preis:

Die einspaltige Zeitzeile für lokale Anzeigen
15 Pf., für auswärtige Anzeigen 25 Pf.
Reclamen die Zeitzeile für Abesbaden 50 Pf.
für Auswärts 75 Pf.

Anzeigen-Annahme für die Abend-Ausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgen-Ausgabe bis 3 Uhr Nachmittags. — Für die Aufnahme später eingereichter Anzeigen zur nächstfolgenden Ausgabe wird keine Gewähr übernommen, jedoch nach Möglichkeit Sorge getragen.

Pl. 47.

Bezirkö-Gerufsprediger No. 52.

Freitag, den 29. Januar.

Bezirks-Geographie No. 52.

1897.

Morgen-Ausgabe.

Die Unterhaltung der Wiesbadener Kurhans-Anlagen.

Wir erhalten folgende Zuschrift der Herren Gebr. Siegmayer
in Frankfurt a. M. Bockenheim:

(Badbund verboten.)

Aus dem Berliner Theaterleben.

四庫全書

Die Berliner Theater gehen gewöhnlich stark gegen die Konkurrenz anzugelaufen, welche ihnen das rege gesellschaftliche Leben macht, welches mit seinen Diners und Soupers den größeren Theil der Abende in Anspruch nimmt. Wären augenblicklich nicht drei Parlamente, zu welchen doch auch die Damenwelt ihr Kontingent

stelt, und andre Freunde, welche zur Abhaltung von Familienvereinigungen und Geschlechtsänderungen herangekommen sind, dann stände es mit dem Theatereindeutlich noch besonders. Es bedarf ihnen in dieser Periode der geteigerten gesellschaftlichen Gewisse besonders pianistischer dramatischer Heimzettel und hervorragender Dorftheaterfrüchte, um die Tempel Thaliaus zu säulen. In erster Linie ist einer Vorstellung zu gefordern, die das Fest im Theater seit einigen Tagen dem Sublimum bietet und welche fast einstumma, was sehr viel legen

vom Schultheiß und dem Amtsgericht bestimmt, was seit jetzt hingenblieb, glänzende Beurteilung der Berliner Kreis erzielten dat.

Das Stück, welches die Arbeit eines französischen Autors, François de Guel, in, heißt „Wiederkehr“. Der Verfasser gehörte bis vor einigen Jahren zu den Juristenkreisen des modernen französischen Theaters und kann insofern nur auf der Freien Bühne in Paris, die unter der Direction Antoine stand, zur Weltung. Als die Wirklichkeit kleinere vor, auch Jahre gestrichen und allerdings höchst seltsame Sünde hier importierte, holte man Gesetzevich, ein Schauspieler dieses Dichters leinen zu lassen; es hielt „Leag fossiles“ und zeigte von einer ungewöhnlichen Kraft und Originalität der dramatischen Komposition. Deutelwiss Endruck daß auch das neue Stück, die „Wiederkehr“, gewandt. Das Stück debütiert in gefriedlicher Sprache und mit physiologischen Feinheiten des Themas von der Frau, die Sitten und Haus wegen seßhafter Untreue des ehemaligen Verlobten und dann nach langer Zeit in dasselbe zurückkehrt. Die Handlung entwirkt sich folgerichtig bis zum Schlus und ist komponiert und geschickt durchgeführt. Den Autor ist es weniger um die Ausgestaltung von Karakteren, als um originelle Situationen

und ihre geistvolle Erörterung, sowie um seine heimlichen Bandenungen zu ihm gewesen. Dehdahl beruht nicht die Würdigung ganz auf der Darstellung, die eine ungemeinige ist. Das Lessing-Theater beginnt sich abgesehen nicht mit deutschen Stücken aus dem Romantischen, es wird in einigen Tagen auch ein Ensemblestück von bekannten Pariser Schauspielern eröffnen. Bei demselben handelt es sich um eine Verbreitung von Künsten, die der deutschen Schauspielkunst zum ersten Mal Gelegenheit geben werden, die französische Schauspielkunst in ihrem vornehmsten Beistand leernen zu lernen. Der vorher genannte Antoine bei uns in Wiesbaden wohlbekannt. D. R. ist in der Literatur der Gedächtnis. Auch der Name Gaquin, der in dem Theaterleben von Paris einen so rühmlichen Platz hat, ist in den Truppen vertreten; es ist Jean Gaquin, ein Reise des bekannten Mitgliedes des "Théâtre français". Das Untertheater, dem sich die allgemeine Theilnahme ausserordentlich beweisen kann, ist die ziemlich gleichzeitig aus modernen Bühnenwerken zusammengefasste, die zum Theil schon auf verschiedene deutsche Bühnen ausgeführt wurden. Im Theater des Weltens, von dem drohende Schwierigkeiten und Verwickelungen plötzlich abgewendet werden sind, jedoch der Vorlesstand des polnischen Dienstes zunächst gefestigt erscheint, will Philippus Schaußpiel "Der Donnerstag" eine ungemein günstige Aufnahme gefunden. Die unbedrängte Vorstellung des Stücks findet die geschickte Technik und der fehlende Dialog. Das doch tragische-dramatische Motiv entfaltet durch die erhabendsten Szenenkämpfe, die es vorseitig, nach Thrennen und Totem im Zuschauerraume verhandelt, in dem Schauspielraume im Zuschauerraume verhandelt, in dem Schauspielraume, damit den unzähligen angesetzten und verurteilten Beumen eines Konzentrationshauses, der auch nochmals ihm bekannt geworden ist, da es ein Sohn seines Chefs der Sieg war, für den er getötet bat, auf die Wiederherstellung seines ehrlichen Namens verzichtet, um seiner Tochter die Ehe mit dem Bruder des Verbrechers zu ermöglichen. Es ist eine kühnliche Leistung unglaublicher Art, die auch die Zuhörer in den Stühlen mit ihrer groben Bedeutung bietet. Das war der dichterischen Gestalt an Hörbarkeit und Glaubwürdigkeit fehlt, das erzieht die beliebte Schaußpielerin und das Publikum zu ihr. Ihr Spiel.

von Hebbel seit einigen Tagen auf dem Spielplan. Damit wird der Gedanke, den wertvollsten Dramen zu größerer Verbreitung und Anerkennung zu verhelfen, der deutschnatlich ein Viehhändlungsgedanke des Kaiserin in, welche leidloses Interesse für ihren Landesmann hat, weiter durchgeführt. Vor zwei Jahren erschienen die „Abbildung“ mit ihrer frivolen, fast überlaufenen Sprache, vor einem Jahre „Judith“, dieser Winter bringt die „Genoveva“, und zwar in einer Gestalt, in der die Tragödie noch nie auf einer deutschen Bühne erschien. Leiderhaft ist es daß nun schon ein halbes Jahrzehnt alte Drama, volltheatralisch es auch bleibt, jetzt wiederum unter Theater bewundert worden; es war immer ein Schwerpunkt des Dichters, bei es möglichste Vermeidung eines Prologus und davon nach der Einführung eine längere Aufführung zu verzögern und dann nach einer langen Unterbrechung wieder fortzusetzen. Bei Hebbel hätte, wenn er die Roheit und die unerträgliche Viertheit eine so förmliche Günnung hätte, waren seine Werke wohl auch niemals im Theater aufgeführt worden. Der Stoff ist der, daß Gundula, nach den bekannten Genovevahelden entstehen, den Schädeln der armen Heiligen, deren unendliches Wehl der Dichter in einer Reihe von Bildern darstellt, wie sie feiner, etwas der Kärtze und Grossmutter zugehörigende Phantasie entflossen sind. ähnlich, wie dies bei Schreiber in „Wochent.“ „Edwig“ war. Richard III.“ der Fall ist. Das Publikum folgt der weiterholenden Darstellung, zwar mit leidlosem Interesse, aber nicht ganz ohne ein Gefühl des Grauens, das erst durch das kleine Stimmenlosse, persönlich ausdrückende Schauspielerin, die die Geschichte erzählt, verstärkt wird.

Das Schiller-Theater, das sich des regsten Beifalls der breiten Sächen des Publikums erfreut, weil es gegen mögliche Entgleisungen hinreicht, trefflich gewählte Stücke jedes dramatischen Genres vorzutragen, hat jüngst mit dem Jugendtheater eines modernen französischen Autors, d. h. mit Emil Augiers „Schwierling“, reiche Anerkennung geerntet. Der frische gesellige Gehalt, den das kleine Theater ausstrahlt und mittels dessen vorzugsweise die Luft im Theater vorherrscht wird, beruht darauf, dass das am Ende bewunderte und handelnden Personen und ihre Werke eigentlich nur Verzummung ist. Wenn Menschen nach sind diese Menschen durchgängig Kinder ihrer Zeit, moderner Abzweigung, die mit ihren Ideen und Empfindungen auch im auseinanderliegenden Zeitalter muren.

Holz-Versteigerung.

Montag, den 1. Februar 1897, Vormittags
10 Uhr anfangend, werden im Bierstadter Gemeindewald,
Districte Wellborn und Hassel:

2 Eichen-Säume von 0,76 Hmtr.,
9 Mtr. Eichen-Scheitholz,
301 " Buchen-Scheitholz,
237 " Sperrholz,
8850 Stück " Wellen

versteigert.

Der Anfang der Versteigerung wird im Wellborn bei
Holzloft No. 291 gemacht. F 172

Bierstadt, den 21. Januar 1897.

Der Bürgermeister.
Schulberger.**Verein der Künstler u. Kunstfreunde.**

Wiesbaden.

Heute Freitag, den 29. Januar 1897, 7 Uhr Abends,
im Saale des "Victoria-Hotels":

Dritte Haupt-Versammlung.**Schubert-Feier.**

Mitwirkende:

Frau Olga von Türk-Rohn, Concertsängerin aus Wien.
Herr Professor James Kwast aus Frankfurt a. M.
(Clavier). Herr Concertmeister Nowak (Violine I).
Herrn Kammermusiker Troll (Violine II), Knotte
(Viola). Hertel (Cello), Erki (Contrabass), Krahn
(Clarinetten). Wollgandt (Fagott) und Stiegler (Horn).
Mitglieder der Königl. Capelle hier.

Programm.

I. Quintett für Pianoforte, Violine, Viola, Cello und Kontrabass
(Paganiniquintett), op. 114, komponirt 1819.

II. Lieder:

- 1) Clärchens Lied.
- 2) Der Neugeiger.
- 3) Frühlingstraum.
- 4) Schneemann.
- 5) Die blöde Farbe.

III. Clavier-Vorläufe:

- a) Andantino aus der A-dur-Sonate,
- b) Scherzo,
- c) Marche in C-dur-Original, vierhändig, op. 121.

IV. Lieder:

- 1) Ave Maria.
- 2) Heidenischen.
- 3) Wohin.
- 4) Dolphine.

V. Octett für Streichquartett, Kontrabass, Horn, Fagott und
Clarinetten, op. 106.

Sämtliche Compositionen sind von Franz Schubert
(geboren den 31. Januar 1797).

Billette für Fremde, die nicht Mitglieder werden
können, sind für 3 Mk. in der Buchhandlung von
Moritz und Münnzel, Taunusstrasse, und Abends an der
Kasse erhältlich. F 401

Geflügelzucht-Verein zu Wiesbaden.

Samstag, den 30. Januar, Abends 9 Uhr:

General-Versammlung

im Lokale „Zum Deutschen Hof“ (1 Zt. 4.).

Tagesordnung: Bericht über das abgelaufene Jahr.
Rechnungsablage und Wahl der Rechnungs-
prüfer.

Beschaffene Vereinsangelegenheiten.

Um zahlreiches Erscheinen bitten

Der Vorstand.

Billard

zu verkaufen Delaivestraße 11, Part.

15035

Schlitten,

Eis- und Zweisp., zu verkaufen.

Herrmann, Kirchgasse 56.

Ausziehhols & Soh 50 Pf. empf. 2. Debs, Roomit. 7. 1008

Ein oder zwei gute Pferde u. 30 Tauben zu verkaufen.

Rah. Webergasse 84.

Die Restbestände an Damen-Röcken

in Moiré, Tuch und Seide, geschmackvolle Sachen, letzte Mode, werden
10% und theilweise 20% unter Preis verkauft.

Ausstattungs-Geschäft Theodor Werner,

Webergasse 30.

Kochgeschäft u. Speisehaus

Oranienstraße 3, 1 Et. Amerikan gut köstl. Mittagstisch
zu 60, 80 Pf. 1 Mt. u. höher in u. außer d. Haufe. Abkommen
billiger. Martinl. perf. Kochkun.

J. Laporte, Oranienstraße 33, 1.

Wein-Import aus Frankreich und Spanien.

Wein-Export aus Deutschland. (Nur feinste Marken des
Rheingaus u. d. Mosel.) Alle Weine von Prima Blütern.
Directer Herzog in 1/4, 1/2, 1/4 Oxf. U. A. ausges. 96er
Bordeauxweine, Oxf. ca. 300 Flaschen v. 115 Francs an,
Burgunderweine ab Roanne, Oxf. v. 160 Francs an,
Champagnerweine ab Epernay, fl. v. 8 Francs an.
Köfl. Sherrys ab Cadiz, verzollt, frei Hamburg, 16 Liter
v. 22 Mark an. Produkte spottbillig, weil aus erster
Hand direkt importirt. Preise, Prob. z. V.

248

Reichshallen

Stiftstrasse 16.

Engagiertes Personal vom 16. bis 31. Januar 1897.

The three Harvey's, die besten und
grossartigsten Drahtseil-Künstler des Gegenwart, das
Vollkommenste, was existirt. Das Non plus ultra.

Amor-Trio, Kopf-Akrobaten mit Doppel-Salto-
mortales. Ohne Concurrenz.

Jean u. Emmy Crasse, die unübertrefflichen
Original-Instrumental-Imitatoren.

Herr H. Terley, der brillante Mimiker.

Fr. Melanie de Russie, Soubrette.

Herr Max Frei, Humorist.

Herr William Schlüff, der geistreiche Improvi-
sator und Clavier-Humorist, der gesellige Künstler, ohne
alle Concurrenz. F 420

Vorstehendes Programm ist eines der grossartigsten, was
bis jetzt in den Reichshallen zusammengestellt war. — Trotz
der hohen Kosten hierfür sind die Eintrittspreise nicht erhöht.

Neuheit!
Wetterfeste wasserdichte
Regenmäntel

in grosser Auswahl empfiehlt 906

M. Wiegand,
2. Bärenstrasse 2.

Victor'sche Frauen-Schule Wiesbaden,
Taunusstrasse 13. Halbtelche der Straßen u. Werderbahn.
Kleinste und größte Frauen-Fachschule Nassau. Gegründet 1879.

— **Pensionat für Auswärtige**. —
Prospekte und höhere Auskunft, sowie Annahme von Anmeldungen
zu den neuen Kursen in allen Fächern
jederzeit durch die Vorsteherin, Fr. Julie Victor, oder den
Unterschreiter. Morit Victor. 286

Bernadelungen, sowie alle galvanischen
Nadeln, Verbindungen werden in meiner mit den besten
Maschinen ausgestatteten Galvanisir-Anstalt hergestellt.

C. Kalkbrenner,
Wiesbaden und Frankfurt a. M.
Fabrik: Salzdahlumerstrasse 12.
Lager: Friedrichstrasse 12. 14880

Cravatten, Handtuhe, Hofträger empf. bish.
Giov. Scappini, Michelsberg 2. 9574

Maskenball,
Garderober, durchweg neu gef. Säden u. noch schweißfrei,
empfiehlt die Masken-Berleb-Kaufh. von

J. Riegl, Langgasse 43, 1. Et.

NB. Bei Best. wird jedes Mask.-Gothum bat. sofort angef.

Specialität:
Fertige schwedische
Zimmer-Thüren.
Futter und Bekleidungen.
Emil Funcke,
Frankfurt a. M., Niedenau 15. Niedenau 15.
Ueber 100 verschiedene Thürensorten stets auf Lager.
Illustrirte Preislisten gratis. (F. & S. 869/9) F 101

Schwedische Jagdstiefelschmiere
(Scherl Rederit der Welt)
hält alle Stiefel wasserfest u. weiß. Alsenverlauf hier nur beim
Schuhmachermeister **Leinung**,
im Laden Kaiserstrasse 14.
Erstes Special-Geschäft für Welt-, Jagd- und Uniform-Stiefel, sowie
Anfertigung seiner, solider Damen- und Herren-Stiefel nach Maß.
Um günstigen Aufschlag bietet Hochzeitst. D. C.
Gerritsen's Kortenlager, Schillerplatz 3, Hof. 18456

Deutscher Porter,
Gesundheits- und Kraft-Bier,

hoher Malzgehalt,
durch Pastorenfrischbier leicht bedürftig, monatelang
haltbar.

per Original-Porterflasche 25 Pf.
Röhrle's Pilsener und Frauizsauer,

auskaut beliebte seelige Tafelbierportiere,
per 1/4-Ltr.-Fl. 15 Pf.

Goldene Medaille 1889. 988

Heinrich Schneider, Weinhandlung.

Gefrei: Moritz, 39. Bureau: Kaiser-Friedrich-Ring 104.

**Frischgeschossene schwere
Hasen**

Mt. 3.80, nur Mt. 3.80.

W. Kohl, 1005

10. Häßnergasse 10.

Beste Haussmächer Eierndeln,
Eier, Bands- und Eademünder, La Bruch & Macaroni,
türkische Böschchen, Apfelküchlein, amerik. Ringcipel,
Apricot, getrocknete Birnen, Prücken, Süßfrüchten u. c.
in bekannter Hülle billige im

Zedensmittel-Geschäft A. Hollath,
Michelsberg 14.

Gukochende neue Hülsenfrüchte:
Eichsen, Linsen, Bohnen von 14 Pf. per Pf. an.

gute gelbe Kartoffeln, Maggi bonum u. Mauskartoffeln bill.

Kirchgasse 49. Carl Schlick, Kirchgasse 49.

Für Rettung von Trunkheit!

verf. Anleitung nach 20-jähriger praktischer Methode zur so-
fortigen radikalischen Befreiung, mit auch ohne Vorwissen zu
vollziehen, keine Beurteilung. Briefe sind
50 Pf. in Briefmarken bezahlbar. Man adressire:
Th. Konetzky, Dragoß, Stein (Aargau), Schweiz.
Briefporto 20 Pf.

Nutzkohlen.

Best-Nutzkohlen, Korn I, II, III f. Eisen u. Herdbrenn.

Halbseit-Nutzkohlen, fast gar nicht rutschend
und dadend, für Salontenurung, Warmback'sche
und andere Tafel-Kegelkohlen,

Anthracit-Würfel von **Kohlheid** für

amerikan. und andre Dauerbrandöfen 12126

empfiehlt in vorzüglichster Qualität und zu billigsten Preisen.

Willh. Theisen, Ecke der Kirchgasse.

Ecke der Kirchgasse.

1010

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 47. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 29. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

(10. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Klippen des Glücks.

Roman von Adolf Strohsch.

Der letzte Accord war verhakt, der Spielende hatte die Hände sinken lassen, sein dunkles Auge schaute traurisch nieder auf die Tasten, plötzlich aber raffte er sich auf, ein Lächeln zuckte um seinen Mund.

"Verzeihen Sie mir, gnädige Frau", sagte er, sich schnell zu Frau v. Ostermawwendend. "Ich habe Ihnen da ein wildes, zusammenhangloses Alterstel vorphantasiert."

"Ich hatte mich selbstvergessen, meine Gedanken sprachen sich aus in den Tönen, die Gewalt der Musik riss mich fort, ich konnte nicht widerstehen. Das ist mein Unglück! Die Selbstbeherrschung fehlt mir. Der Moment packt mich mit unüberleblicher Gewalt, und dann vergesse ich Alles, Alles, am liebsten mich selbst. Aber ich will versuchen, mich zu bestern, eingulnen in eine geordnete Lebensbahn. Den Beginn dazu will ich gleich machen. Befehlen Sie, was soll ich Ihnen vorpuschen? Nur um Eines bitte ich, verlangen Sie in diesem Augenblick von mir nicht eines der musikalischen Seillängerschläge! Wenn es sein muss, gebe ich Ihnen später auch ein solches zum Besten, nur hente, nur in diesem Augenblick nicht!"

Frau v. Ostermaw schaute mit feuchten Augen den Redenden nicht weiter spielen, sein freudiger Ton soll mir den Eindruck dessen stören, was ich gehört habe", sagte sie ernst. "Sie sind ein Künstler, ein wahrer, goitbegnadeter Künstler. Herr —" sie stotterte, der profatische, lächerliche Name Beckmayer wollte ihr in diesem Moment nicht über die Lippen, aber sie mußte ihn doch aussprechen, und, indem sie es tat, löste sich der Zauber, der sie umfangen hielt. Der Name Beckmayer zog sie zurück in die profatische Wirklichkeit, sie sah wieder den hässlichen, altmodischen, abgeschabten Prost mit den langgezogenen Schlägen, die salangennarig von dem Stuhl, auf welchem Beckmayer saß, zum Fußboden sich herabkrimmen. Nicht mehr der Künstler, der sie entzückt, der ihren Geist in höhere Regionen erhoben hatte, der Kandidat Goitlitz Beckmayer, der ihre weitere Befehle erwartete, sah vor ihr. "Ich will nichts weiter hören, Herr Beckmayer, füre Sie fort; daß Sie besiegelt sind, meinen Kindern Pflichtunterricht zu erteilen, das haben Sie durch Ihr mehr als vortreffliches Spiel hinzutun bewiesen, ob Sie das von Ihnen selbst angezeigte Leidenschaft haben werden, mag die Zukunft erweisen. Ich nehme Ihren Vorschlag an. Lassen Sie uns beiderseits den Vertrag machen, ob Sie sich für die Stellung eignen und ob Sie sich wohl fühlen in derselben. Ich leugne Ihnen nicht, daß auch ich nicht ohne Zweifel darüber bin. Sie entsprechen in keiner Weise demilde, welches ich mir von dem mir durch Herrn Direktor Kramer empfohlenen Kandidaten gemacht hatte, aber — die Wirklichkeit entspricht ja niemals demilde, welches wir uns entwerfen. — Wenn Du einverstanden bist, Freil." fügte sie, zu ihrem Gatten sich wendend, hinzu, "dann bitten wir wohl Herrn Beckmayer, sich von diesem Augenblick an als Lehrer unserer Kinder zu verabschieden."

"Vollkommen einverstanden!" bestätigte Herr v. Ostermaw,

seiner Frau freundlich zunickend und dem jungen Manne, der seinen Sitz am Flügel verlassen hatte und ihm nahe getreten war, die Hand stießend. "Schlagen Sie ein, Herr Beckmayer! Wir wollen beiderseits den redlichen Vertrag machen, ob Sie sich für die Stellung eignen und ob diese sich für Sie eignet. Gelingt der Vertrag nicht, dann können wir uns in aller Freundschaft wieder trennen; aber ich hoffe, er wird gelingen! Ich hoffe und wünsche es von ganzem Herzen!" Er schüttelte bei diesen Worten herzlich die Hand Beckmayers. "Von diesem Augenblick an sind Sie unser Hausgenosse, und ich bitte Sie, sich als solcher bei uns einzuleben. Mein alter Hildebrandt soll Ihnen die Zimmer anweisen, welche Ihnen zu Ihrer Aufnahme vorbereitet sind, dochthin werde ich Ihnen Frühstück schicken, damit Sie die Bekanntschaft des Ihren Obhut fortan anstrengten können machen. Ihre drei Uhr heißen wir, bis zur Mittagszeit mögen Sie sich in Ihrem neuen Heim hänslich einrichten; bei Tisch und nach Tisch beim Kaffe wollen wir dann und weiter über den Unterrichtsplan, den ich für Frühstück wünsche, und über manches Andere besprechen. Jetzt aber will ich Sie nicht länger abhalten, es fahrt nach der Reise in Ihrem Zimmer bequem zu machen."

Beckmayer, der durch die offene, freundliche Art des Herrn v. Ostermaw sehr angenehm beruhigt wurde, dankte mit einigen einfachen Worten, dann, als der alte Hildebrandt durch den Ton einer von Herrn v. Ostermaw angeschlagenen silbernen Glocke herbeigerufen erschien und den Auftrag erhielt, den Herrn Kandidaten nach seinen Zimmern zu geleiten, folgte er dem Diener, nachdem er mit einer ganz cavaliermäßen Verbeugung sich von dem Herrn und der Frau des Hauses verabschiedet hatte.

Herr und Frau v. Ostermaw waren schon längst wieder allein, aber noch immer sofern beide schweigend einander gegenüber. Frau v. Ostermaw hatte ihr Streitzeug wieder angenommen, die Nadeln flög kriechend hin und her, wenn die Dame recht angestrengt nachdachte, dann strickte sie am schnellsten und eifrigsten. Herr v. Ostermaw schaute ebenfalls sinnend vor sich nieder, er blieb zuerst auf und sagte nach langem Schweigen:

"Sage mir offen, Emma, wie gefällt Dir Dein Schüling?"

"Ich weiß es nicht, Freil! Ich kann eben darüber nach, aber ich kann nicht darüber ins Klare kommen!"

"Mir geht es ebenso! Ein falscher Mensch! Er zieht mich an und stößt mich ab. Eine Vogelschwege nannte ich ihn, als ich ihn über den Hof schleien sah, aber als er dort am Flügel saß, als ich ihm in die von Begeisterung glühenden Augen schaute, da erschien er mir fast schön."

"Mir ist es ebenso ergangen, ich weiß nicht, was ich von ihm denken soll; aber ich meine, da mein alter redbicher Freund, der Direktor Kramer, ihn uns empfohlen hat, können wir ohne Sorge sein."

"Selbst, ich hätte nie geglaubt, daß der philistische, profatische Kramer einen so eigenartigen Menschen so warm empfehlen könnte. Durch welche Schießfahrt mag dieser junge Mann dazu gekommen sein, gerade die Laufbahn einzuschlagen? Ob es ihm gelingen wird, den unbändigen Geist, der ihm aus den dunklen Augen spricht, einzuzwingen in die Fesseln des alltäglichen Lebens? Gelingt es ihm, dann können wir Deinem Freund Kramer

nicht dankbar genug sein, unser einsöniges Leben wird dann um manche schöne, gemütliche Stunde reicher werden! Du hast ein wahres Wort gesprochen, er ist ein goitbegnadeter Künstler!"

"Ich bitte um Entschuldigung, daß ich vorausgehe, Herr Kandidat. Wollen Sie mir gefällig folgen?"

Mit diesen Worten, die von einer leichten Verbeugung begleitet waren, übernahm der alte Hildebrandt die ihm übertrogene Führung des Herrn Goitlitz Beckmayer. In dem Vorraum lag in einer Ecke die alte Reiseutsche. Beckmayer wollte sie aufnehmen, um sie selbst nach seinem Zimmer zu tragen, doch aber litt der alte Hildebrandt nicht.

"Ich werde gleich einen Bedienten rufen!" sagte er, dem jungen Mann die schon von diesem ergriffene Tasche aus der Hand nehmend, und mit lauter Stimme rief er mehrfach den Namen Johann.

"Woher das, ich kann sie selbst tragen."

"Würde sich nicht höflich, Herr Kandidat, ebenso wenig, wie es sich schäden würde, wenn ich, der Kammerdiener des gnädigen Herrn, Ihnen die Tasche nach dem Zimmer tragen wollte."

"Doch ich sie bis ins Schloß auf dem ganzen weiten Wege getragen habe, wird es sich auch wohl schämen, wenn ich es noch einige Schritte weiter tragen."

"Nicht doch, Herr Kandidat! So lange Sie auf der Landstraße waren, möchten Sie thun und lassen, was Sie wollten, das ging Niemand etwas an; jetzt aber sind Sie in Schloß Ostermaw, und wie der gnädige Herr selbst gesagt hat, der Herr Lehrer unseres jungen Herrchens, und da geht das doch nicht. Also nichts für ungut, Herr Kandidat. Johann! Johann! Wo bleibt denn der faule Schlingel?"

Eine Thür knallte, auf dem einen Korridor, der in den Vorflur mündete, erklangen langsame, laute Schritte.

"Der schlecht dahin, also ob er die Füße nicht röhren kann! Es ist ein Stand mit dem faulen Bedienten voll!" murmelte der alte Hildebrandt ärgerlich, und als die Kordelbüste sich öffnete und der Bediente ganz gemächlich in den Vorflur trat, fuhr er denselben hart an und schalt ihn über seine Langsamkeit, dann befahl er ihm, die Reisetasche dem Herrn Kandidaten auf das Zimmer zu tragen.

Johann musterte mit einem verschämtlichen Blick so recht von oben herab den Fremden, er verglich schweigend dessen vermaßte Kleidung mit seiner eigenen stattlichen Etwas! Diesen heruntergekommenen Menschen sollte er die schwere Reisetasche nadräumen! Hatte er doch selbst gesehen, wie Jener über den Hof gewandert war, wie ein ganz gewöhnlicher Handwerksknecht, der seinen Tornister auf den Rücken trägt, da stand noch im Winde der gemeine Knotenstein, an welchen die Tasche gehängt gewesen war. Sein Bedientenfolz empfing sich gegen die Zuthümung, solchem Menschen einen Dienst zu leisten.

"Ich bin doch nicht da, um den da zu bedienen?" brummte er, aber er hatte das Wort kaum ausgesprochen, da wendete sich der Fremde, der plötzlich ein anderer Mensch geworden war, zu ihm, mit blitzenden Augen schaute er den erschrocken zurückstarrenden Bedienten an.

"Angenähtlich nehmen Sie die Tasche auf!" rief er mit einem so festen, drohenden Ton, daß der Bediente ein geschüchtert sofort gehorchte.

(Fortsetzung folgt.)

Wegen Vergrößerung und Umbau

unseres Geschäftslokals:

Bäumungsverkauf

einer grossen Parthie

Schuhwaaren

zu sehr billigen Preisen.

Beginn des Verkaufs: Montag, den 11. Januar.

Langgasse 18. J. Speier Nachf., Langgasse 18.

Inh. M. & H. Goldschmidt.

Alleinverkauf der berühmten Schuhwaaren von Otto Herz & Co.

Bekanntmachung.

Zum Auftrage des gerichtlich bestellten Concursverwalters versteigere ich
heute Freitag, den 29. Jan. ex.,
Nachmittags präcis 2 Uhr
anfangend, im Hause

5. Wellribstraße 5

folgende zur Concursumfrage Kaltwasser gehörigen Gegenstände, als:
eine fast neue Laden-Einrichtung, bestehend aus
2 Schränken mit Glashütern, 1 Theke, 3 fl. Stelen,
ca. 50 Hüftständern, 2 Marquisen, 7 Spiegel,
1 Leiter, mehrere Tische, Sesselkissen, Bank und
Gartentisch, 3 Bilder, 1 Gesindebett, 1 Fahne
und dgl. m.

öffentliche meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Helfrich,
Auctionator und Taxator.

**Ca. 300 Paar
Schuhe, Stiefel u.
Pantoffel**

aller Art, für Damen, Herren und Kinder,
versteigere ich zu folge Auftrags morgen Samstag,
den 20. Januar ex., Morgens 9½ u. Nachm.
2 Uhr anfangend, in meinen Auktionslokale

28. Grabenstraße 28

öffentliche meistbietend gegen Baarzahlung.

Anprobe ist gestattet.

Wilh. Helfrich,
Auctionator und Taxator.

**Mobiliar-
Versteigerung.**

Montag, den 1. Februar ex., Morgens 9½ und
Nachmittags 2½ Uhr anfangend, lädt Frau Dr. Wertheim
wegen Umzug in ihrer Wohnung,

6. Luisenplatz 6, 1. Et.,

nachgezeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:
2 pol. voll. Sellen, 1 Plüschartitur, vcl. aus
Sopha, 2 Schränke u. 4 Stühlen, Ottomane, Schreib-
tisch, Wasch- u. andere Kommoden, Wasch- und
Nachtische, Handtuchhalter, spanische Wände, ein-
u. zweihör. Kleider- u. Weizengrundäne, runde,
ovals, vierckige, Auszugsäne, Stühle, Spiegel,
Bilder, Hängelampe, Typische, Vorlagen, Tisch-
decken, Vorhänge, Portieren, eis. Schneidebett, Bett-
zeug, Glas, Porzellan, Lüchensäne, Real, Nähchen-
u. Kochgeschirr u. dgl. m.

öffentliche meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Wilh. Helfrich,
Auctionator und Taxator.

Meiner verehrb. Kundenheit zur gel. Bekanntnahme, daß ich
nicht mehr Adolphstraße 5, sondern jetzt Schwabacherstraße 10
wohne.

J. Becker, Ofenarbeiter.

Barzer Kan.-Hähne u. Zucht-Welchen zu st. Mauergasse 19. 1000

Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.

Für Zitherspieler!

Zithermusikalien im Violinschäffer.

1- u. 2-stimmig u., leicht bis mittelschwer, verendet auf Auswahl
König's Music-Verlag, Augsburg.
Catalog gratis. (E. F. & 8816) F 21

Haben Sie?

raue Hände, Schanden, Spannen, Hantücken, Messer u.
so verwenden Sie als Kosmetikum das 1000-jähr. bewährte

Glyzapol,

25 und 50 Pf. per Dose.

Depots in den meisten Apotheken, Drogerien und
seineren Parfümerien. 882

Neue Möbel.

Polster-Betten mit hohen Häuptern von 100 Ml. an,
lastige Betten von 48 Ml. an, Dienstabts-Betten von
28 Ml. an, Matratzen von 10 Ml. an, Strohsäde 5 Ml.,
Deckbetten 16 Ml., Kissen von 6 Ml. an, Abnehmbare
3 Ml., große Auswahl in Kommoden, Kleiderschränke,
Verticos, Schreibtische, Secretaires, Büfets, Spiegelschränke,
Sofas, Divans, Plüschartituren, Tische, Spiegel, elegante
Schlafzimmer u. andere Zimmer-Einrichtungen äußerst billig.

Für meine Arbeit leiste ich schriftliche Garantie und
auch Zahlungs-Gefährdung. Transport frei. 484

Philipp Lauth, Mauergasse 15.

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen.

Illustrirt Preisliste gratis und discreet. F 168

W. Mühler, Leipzig 42.

Justiz-Restaurant,**Ecke der Adelhaid- und
Moritzstrasse.**

Heute Freitag, den 29. Januar:

**Grosses
Schlacht-Fest.**

Achtungsvoll
Fr. Hößner.

Zum Kaiser Wilhelm,
Germannstraße 54.

Heute Freitag: Weißesuppe,
wohl freudlich einlädt Jacob Fürst.

25 Pf. frisch Schellfische 30 fl. 35 Pf.

25 Pf. Cablian, im Abschnitt 20 und 35 Pf.

J. Schaeff, Grabenstraße 3. 1000

Original-Moselwein direkt v. Weinbergbesitzer zu beziehen.

Näh. bei F. Keul, Goethestraße 22. 9

Büchsengemüse und Obst.

Zu folgenden außergewöhnlichen Vorzugspreisen empfiehlt ich
bei Entnahme von 10 Dosen verschiedener Sorten und Größen:

	V Mk.	IV Mk.	III Mk.	II Mk.	Ia Mk.
1-Pfd.-Dose Erbse, junge	—28	.30	.35	.55	.75
2-Pfd.-Dose do.	—50	.55	.60	.95	1.45
3-Pfd.-Dose do.					
la Mk. 1.90,					
4-Pfd.-Dose					
1-Pfd.-Dose Schnittbohnen					
2-Pfd.-Dose Wachsbohnen					
3-Pfd.-Dose					
Perl- oder Brechbohnen					
4-Pfd.-Dose do.					
5-Pfd.-Dose do.					
1-Pfd.-Dose Stangenspargel					
2-Pfd.-Dose do.					

Bruchspargel, Carotten,
Steinpilze, Champignons und Prinzessbohnen
im gleichen Preisverhältnis.

1-Pfd.-Dose Mirabellen	Mk. —50,	Mk. —80.
2-Pfd.-Dose		
1-Pfd.-Dose Kirschen	Mk. —55,	I.—
2-Pfd.-Dose		
1-Pfd.-Dose Gemischte Früchte,	"	I.—
Mk. —65, 2-Pfd.-Dose	"	1.20.
1-Pfd.-Dose Birnen	Mk. —60,	
2-Pfd.-Dose		
1-Pfd.-Dose Pfirsiche, 1/2 geschält	"	I.—
Mk. —95, 2-Pfd.-Dose	"	1.70.
1-Pfd.-Dose Aprikosen, halbe,	"	
Mk. —80, 2-Pfd.-Dose	"	1.55.

Bitte nicht nur Preise, sondern besonders die
vorzügliche Qualität, Nettofüllung und reelle
Sortierung der Füllung genau prüfen zu wollen.

Franz Blank,
Bahnhofstrasse 12. 1000



Telephon 173.

Heute sind eingetroffen, frisch vom Fang: Eine große
Partie prima Bander, ca. 500 Pfund, ausnahmsweise
pro Pfund 80 Pf. Schellfische je nach Größe pro Pfund
von 30 bis 60 Pf. Cablian, 3 bis 6 Pfund schwere Fische,
pro Pfund 80 Pf. Schollen und Merlan 50 Pf.
rothfleischiger Salm 1 Ml. 50 Pf. pro
Pfund, sowie lebende Rheinhechte, Karpfen, Barsche,
Aale, Hummer, Krebse, Steinbutt, Seezungen, Limandes, ächter
Winterrheinsalm billiger, prima Rollmops in Dutzend 5 Pf. pro Stück, Bismarckhähnchen,
feinste Märe, 7 Pf. pro Stück. F 417

Die Kohlenhandlung

von

A. Happ, Knausstraße 1,
hält sich zur Lieferung von
Kohleträgern, Rukohlen I. u. II., Prechkohlen
in Eiform (Zech. „Alte Haase“), incl. Soden, Es-
Rukohlenkugeln, Riefern-Kunzkohlen u. Rukohlen
zu billigen Preisen und guter Qualität bestens empfohlen.

Dominos für Herren und Damen zu verleihen. Saalhof 28, 2. 781
Maske (Glatte), 100 zu verl. ab. Bleicht. 11. 1 St.
Eleg. Damen-Maskenanzug für mittlere Größe billig zu
verleihen Kappelstrasse 6, 1 St.
Eleg. Masken-Anzug (Wollstoffe) d. zu verl. Adlerstrasse 8, 3.
Ein schöner Damen-Masken-Anzug, sehr neu, zu verkaufen
oder zu verleihen. R. B. im Tagbl. Verlag. 1017
Maske-Anzug zu verleihen (Wollstoffe) Gerichtstr. 5, 3.
Eleganter Masken-Anzug (X-Stricken), neu, billig zu
verkaufen oder zu verleihen Wielandstrasse 47, Obj. 2 St. 1.
Maske, Mohrrinne, 18-Jahr. W., zu verl. Webergasse 8, 2.
Eleg. Masken-Anzüge, neu (Troubadour, Holländere,
Domin), zu verleihen Süßstraße 12. 3. B. Port.
Sch. Masken-Anzug bill. zu verl. Hochzeitstrasse 16. Obj. 3.
Eleg. Maske (Vierette) sehr bill. zu verl. Moritzstr. 2. B. Port.
Zwei schwarze eleg. Dominos, einmal getragen, mit
passenden Hüten zu verl. Goethestrasse 2. B. Port.
E. Grob für e. St. ar. Herrn b. zu verl. Mauergasse 18. 1000

Großer Reisevelz
Ein fast neuer eiserner Studiostütze zu verkaufen. Preis
7 M. Röd. Bahnhofstr. 1a. 2 r.
Kaurob No. 2 find ein noch fast neuer Wagen
und sonstige Eisenware zu verkaufen.

Sonnenberg.

Langgasse 5 find zwei Fahrräder (eine frischmend und eine
hochwertig) Abteilung halber zu verkaufen. 1072
Zwei Schafe, Lämmer, zu verl. Röd. Birkenweg
hans vor der Lindenstraße, bei Strackow.
Drei Kanarienhähne und drei Weibchen, zur Fütterung
geeignet, billig abgegangen Feldstrasse 20. 2 St.
Ein kräftiger Jugend mit neuem Geschirr zu verkaufen
Schwabacherstraße 49, im Laden.

Verkäufe

Modewaren-Geschäft,
nochweiss rentabel, sehr ausdehnungsfähig, mit ca. 10–15 Mille
Anzahlung zu verkaufen, für jungen tüchtigen Herrn geeignet.
Discret, gezeichnet, Selbstfert., dritte Auktion ab A. W. Z.
pol. Amt 4, Wiesbaden, zu finden.

Meine Glasmalerei, sehr gut, ein
Höhe der vorhandenen Bekleidung Krankheit halber zu verkaufen.
Schätzl. Offeren unter C. E. 102 an den Tagbl.-Verlag erwerben.

Gangbares Spezerei-Geschäft
mit Kohlenhandlung
in Wiesbaden halber sofort zu verkaufen. Offeren unter C. E. 111
an den Tagbl.-Verlag.

Flaschenbier-Geschäft.
zu verkaufen per sofort prima Flaschenbier-Geschäft mit
vollständ. Inventar, wöchentlicher Betrieb an verschiedenen
Bieren nachweislich 20 Sorten, erforderlich 2–3000 M.
Kosten. Auskunft bei J. K. F. K. Meier, Zimmermannstr. 9, 1.
Gut erhalten seiner Flaschenbier d. zu verl. Meiergasse 25.

Pianino, Aufbaumus. vorsichtig im Ton, für
500 M., Klavier, 700 M., Accordeon, 12 M., zu verkaufen. 16650
Gitarre & 12 M. zu verkaufen. Bertramstraße 12.
Gitarrenmeister Schulze.

Außerordentlich billig verkaufte 3 Musik-
werke, Symphonions mit vielen Platten.
Meyer Sulzberger, Meiergasse 3, 1 St. 996

Wiedstrasse 24 sind billig zu verkaufen: 1. Herren-Schreibbüro, 1. Damen-Schreibbüro, 1. Büro-Pfeiffer, 1. eleg. Herren-Schreibbüro, 1. Damen-Schreibbüro, 1. Büro-Schreibbüro, verl. comp., Bettw. Möbelmodellen u. Nachttische, Spiegelbrüste mit Kryspallglas, 1–2 Uhr Niederschr., 1 Bücherschr., 1 Kamelstoss- und 1 Blücherarmur, eine Sofas, versch. Bettw. u. Stuhlfabrik, alle Arten gr. u. ll. Spiel, 2 Stühle Stuhlfabrik, 2 Delphine, 1 Bettw. Brondif. 1 Bücherschr., alle Arten Tisch u. Stühle u. Sämtliche Möbel sind nur solide Arbeit und werden
auf jedem annehmbaren Hocde abgetragen.

Rönumung h. verl. aufnahmew. bill.: Neue Bettw. von 40 Mf.
an, Sophie 20, pol. u. lat. Niederschr. 20–35, Bettw. 55, Galerien-
strand 22, Büro-Niederschr. 22, Büro-Bücher, 18, Schreibtisch
22 M., bequemer Büchschrank, Bücherschr., 22, Bettw. 55, Holzschrank 14 M., alle Arten Tische, Konsule, Bücherschr., Stühle u. c.
Jean Thüring, Wiedstrasse 23, gegenüber d. Gießhause.

Bettw. m. Federzeug 32, Kleiderkram 14, Südens-
schrant 18, Sophie 18, Bettw. 20, Brandy 22, Holzst. 22,
Sophia u. Stühle 50 M., Spiegel u. Bücherschr., vers-
chiedene Wagen, Auszieh-, Flaschen-, Eis-, Eis-, Eis-, Eis-,
Sp., Nacht-, Stühle, Chaise d. Germaniastraße 12, 1. 994

Neue rote Bettw. 12, Kissen 350, Matratzen 10, Sprung-
rahmen 20, Sophie 10, Bettw. 20–25, Kleiderkram 20, Holzst. 18–
21 Uhr, Niederschr. 20, Kommoden 25, Bettw. 25, Aus-
zieh-, Autobinet, vierzige, ovale, Nacht- u. Bettw. großes
Vogel in Spiegel, Stühlen u. Bettw. Alles neuen Empfang
der Kundenmeile billig zu verkaufen. Adlerstraße 18, Part.

Natränen, Sprungrahmen und Sophie wegen Raum-
mangel billig zu verkaufen. Stengasse 13, Part.

Ein kleiner Haushalt sehr billig zu verkaufen bei 1018
C. Eichelsheim, Friedrichstraße 10.

Zwei schöne Spiegel billig zu verl. Wiedstrasse 26. 2 St. r.
Rein. u. gehr. pol. u. lat. Niederschr. 4. 15168

Dorplak-Toilette u. Schlafzim. zu d. Adelholzstr. 11, 2.
Büch. Laden-Einrichtung für Colonialen.
Geschäft billig zu verl. Großenstraße 28. 13457

Ein Schuhladen-Realt mit 36 Schuhläden, für Spezerei-
geschäft, umgangs halber billig zu verl. Adelholzstr. 56. 846

Federrolle,
leichte, mit Aufzug, Mf. 120, Stand Wörtergrube 50, zu verkaufen
Schwabacherstraße 12. 14879

L. Heberlein, 1. Stdt. o. Top. b. zu d. Lehrstr. 12, 2. 16132
Ein Kinderschwan zu verkaufen Wollmühlstraße 25, Mf.
Kleinster Victoria-Streitkennner, leichtes Lourenzett, für
80 M. garantirt, wenig gefahrv. billig zu verkaufen.

Peter Barth Wwe., Frankfurterstraße 14.

Noch einige Glasglöden
für Goldbeleuchtung billig abzugeben
Langgasse 27, Tagblatt-Kontor.

Petroleum-Mechapparate bill. zu verl. Weller-
strasse 10, 1. 714

Einfache Gas-Wandarme,
Glöden, Augenschärfer, Rauchdösche, Schirmhalter billig zu ver-
kaufen Langgasse 27, Tagblatt-Kontor.

Wegen Platzmangel

Es ein noch gut erhalten Porzellan-Ofen billig zu verkaufen
Langgasse 16, 1.

Mistbeeterde fortwährend zu haben. Buxteuer-
strasse 16, Unterstraße. 18608

Hausgesuche

Die besten Preise bezahlt J. Drachmann, Meiergasse 24,
f. gehr. Herren- u. Damenkleider, Gold- u. Silberläden, Schuhe u.
Möbel u. l. w. Auf Bestellung kommt ins Haus. 13459

Mobilien jeder Art sucht zu kaufen. Off. u.
J. F. 600 an d. Tagbl.-Verlag. 13461

Wer zahlt am meisten
für Herren- und Damen-Kleidungsstücke, Gold und
Silber, allerhand Möbel, Nachlässe u. te. ? 11907
J. Bierwitz, Goldgasse 15.

Ich zahle

stets einen anständ. Preis bei sofortiger Kasse für gehr. Herren- u.
Damen-Kleider, Gold- und Silberläden, Brillanten,
einzelne Möbelstücke, Bettw., ganze Einrichtungen, Waschen,
möbel, Jagdutensilien, Militärische, Fahrräder. 14708
Bestellung hier und auswärts werden häutlich beforgt.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Ich zahle ausnahmsweise gut n. laufe fortwährend
Damen-Costüme, Herren-Kleider,
sowie sämtliche abgelegte Gegenstände der Haushaltung, Möbel,
Bettw. u. c.
Bei Bestellung komme plakitt ins Haus.
S. Landau, Neugasse 31.

Reinhardt, Lange, Meijers, 35, zahlt die höchsten Preise
für gehr. Herren-, Damen- und Kinder-Kleider, Schuhe, Bettw.,
Möbel, Gold, Silber u. dal. Auf Bestellung l. plakitt ins Haus.
Ein gebrauchtes gut erhaltene Piano oder
Harmonium zu kaufen gesucht. Offeren mit
Preisangabe unter S. H. 20 an den Tagbl.-Verlag.

Mädchenbett,

compl., billig gesucht. Off. sub P. E. 102 an d. Tagbl.-Verl.

Ein Kristalllüstre gelingt. Offerten
sub A. D. 67 an den Tagbl.-Verlag.

Eiserner Sandkarren u. schwere Gartenwaage
zu kaufen gesucht. Hugo Grün, Friedrichstraße 19.

Eine sehr erholt. Theke u. Laden-Einrichtung 1. Spezial
zu kaufen gesucht. Offeren mit Z. E. 110 an den Tagbl.-Verl.

Zwei noch gut erh. Klesei-Einrichtungen
zu kaufen gesucht. Offeren unter E. H. 20 an den Tagbl.-Verlag.

postlagernd Berliner Hof.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstr. 40,
Benzprech. No. 150, Verl. d. Immobilien u. Kre. Vermietung von Villen, Wohn-
u. Geschäftsräumen. Kostenfreie Vermittlung. 344

Immobilien zu verkaufen.
Ein rentabiles Geschäftshaus im Wettbewerb für die Tore
zu verkaufen. Off. unter C. H. 267 an den Tagbl.-Verl. 765

Schöne kleine Villa, dicht am Kurpark, 8 Zimmer
u. 2 Bür., und zw. mödl. Vermietung vorzüglich
geplant, ist für 56.000 M. unter günstigen Beding.
zu verkaufen. 806

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Ein Haus mit Freunden-Pension, 15 Zimmer, gut möbliert,
dicht beim Rosbrunnen, gut belebt, in Siedeball halber sofort
oder später zu verkaufen. Offeren unter P. M. 763 an den
Tagbl.-Verlag. 404

Schönes neues rentab. Gehaus., für Wirtschaft u.
Weißerei einger., preisw. zu verkaufen.
Massives Gehaus. für Spezereigesch. oder Weißerei
passend, mit 5000 M. anz. zu verkaufen. 648

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Meine kleinen Landhäusern mit kleinen Gärten an
der Rüdesheimerstraße sofort äußerst billig zu verkaufen,
eventuell zu vermieten. 18790

H. Wollmerscheidt, Rüdesheimerstraße 6.

Landhaus in guter Lage, mit 31 Rüth. Bauplatz,
preisw., zu verl., eventl. auch gegen rent. Objekt zu ver-
kaufen. O. Engel, Friedrichstraße 26. 930

Das Landhaus „Marienquelle“, Nerothal 37, ist zu verl.
Röd. Gäßchenstraße 27, Part.

Meines Landhauses mit Gärten, Haltstelle der elektrischen Bahn,
nahe dem Stadt-Zentrum für 25.000 M. sofort zu verkaufen
etw. auch. Bauplatz. Röd. G. Rück. Louisenstr. 17. 15574

Schönes rentab. Etagenhaus, Adolphsallesse, für
84.000 M. zu verkaufen. 932

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Für Meijer.
Haus, in verlebhabter Lage, speziell für Meijer eingerichtet, zu
verkaufen. Röd. Seidenbahn 6, 1 St. 424

Die vollständig renovierte Villa 145

No. 54

im schönsten Theile des Kapellenstrasse ist zu verkaufen.
J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 26.

Etwas zu verkaufen. 14182

5 Minuten vom Kurhaus 147
Villa für 60.000 M. u. Bauplatz zu verkaufen.
J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 26.

Neues rentabiles Haus in concurrerter bester Straßlage,
mit großer Wirtschaftsconcession, per gleich o. Grabbach zu verl.
Anzahlung 10–20.000 M. Brandst. wäre erneut, ein Theil der
Neues, sehr schön und gut gebautes Etagenhaus an der
Adolphsallesse, 4. herrschaftl. Wohnungen von je sechs
Zimmer, 5½ % rent, preisw. unter günst. Beding.

zu verl. Villa. u. S. B. 83 an den Tagbl.-Verlag.
13459

Rentables Haus mit Wirtschaft f. 72.000 M. mit 6–8000 M.
Einzahl. zu d. Uebern. sofort. R. G. Rück. Louisenstr. 17. 949

Zu verkaufen eine kleine Villa, 8 Zimmer, eine ditto mit
12 Zimmern zum Alleinhönen, mit reizendem Zubehör,
Bede mit schön angelegtem Garten, gehende Hohenlage,
5 Minuten von den Kurzlagen entfernt. Röd. Zimmer-
mannstraße 10. 408

Villa Mainzerstraße 22, mit großem
Garten preisw. zu verl. ob. zu verm. Einzel. von 11–1 Uhr. 14468

Die vollständig neu eingerichtete Villa Adria in
Bad Schwäbisch mit Nebengebäude und Garten, über
20 Zimmer u. 2 Bür., sehr geräumig. Preis 150.000 M.
ist. Verhältnisse halber für 25.000 M. sofort zu
verkaufen durch J. Chr. Glücklich, Immobilien-
Agentur, Wiesbaden. 672

Die vollständig neu eingerichtete Villa Nerobergstraße 7
zu verl. oder zu verm. Etwas zu verkaufen durch
J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 785

Das seit 10 Jahren von Herrn Stadtrath
Barthling bewohnte Villa Nerobergstraße 9
ist zu verkaufen oder vom 1. Oktober 1897 an unterwegs zu ver-
mieten. Röd. Spiegelgasse 1, 3 L. 13986

Nerothal. Modern Villa,
für eine oder zwei Familien eingerichtet, mit 12 Zimmern,
vielen Nebenzimmer, 2 Trappen, Centralheizung und
schönem Zier- und Obstgarten zu verkaufen. 146

J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 26.

Die neue Villa Weinbergstraße 3, 45½ Ruten, aus zwei
Gängen die 5 Zimmern und Wintergarten bestehend, für eine
wie auch zwei Familien eingerichtet, mit Alter und besonderem
Garten, in großzügiger Lage, mit schöner Aussicht, zu verkaufen,
eventl. oder gegebenenfalls zu vermieten. Wahrer daselbst umb
bei Jos. Herberich, Nikolaistraße 31. 16275

Geschäftshaus Goldgasse 17 zu verkaufen.

Sch. rentabiles Etagenhaus mit Doppelwohnungen, im
Stadtzentrum, ist. preisw. zu verkaufen. Offeren
H. M. 2. 1609 an den Tagbl.-Verlag. 9143

Haus mit Thor. u. ardherr. Platz, in sehr guter
Lage u. rentabel, welches sich durch Verstellung eines
Kellers u. hinterhauses ganz vorsätzlich vermietet.
15st. zu verl. Otto Engel, Friedrichstraße 25. 1093

Das Haus Wiesbadenerstraße 35 in Biebrich, zu jedem
Geschäftsbetrieb geeignet, ist zu verkaufen.

Schön. arrond. Hofgut, Tannus, 1 St. v. Wahnst.,
134 M., wob. 33 Mrg. Blicke. Sch. sehr rentabel,
sehr billig für Mf. 72.000 mit 15–20.000 M. Ang.
zu verl. Weller, Tax. Mf. 108.000. Auch gute
Zugd. dicht dabel. Otto Engel, Friedrichstraße. 981

Zu verkaufen
ein 3-stöckiges Wohnhaus
mit Gaube, großen Werkstätten,
Holzplatz und Lagerhäusern in
einem grossen, ausköhlenden in-
dustriellen Stadt am Rhein,
in welchem bis jetzt eine der
größten Glashütten Süddessau-
lands betrieben wird. Dasselbe
wird auch mit Geschäft etc. ab-
gegeben, eignet sich auch zu jedem
maschinellen Betrieb. Glaserie,
Schreinerei, Kehlstein-Fabrik,
Buchdruckerei etc. — Das An-
wesen wird aus Gesundheitsgrün-
sichten billig und unter ganz be-
sonders günstigen Bedingungen
abgegeben. Näh. unter L. W. 707 (Lübars 1084)
an Rud. Moos, Frankfurt a. M. F102

Rheingau.
Eine Villa mit herlichen Anlagen und in vorzüglichem
Gussitz, dicht am Rhein gelegen. Wegen halber billig
abzugeben. Weise wegen ausführlicher Auswurf, nur an
Selbst-Residenten, sich unter H. M. 762 an den
Tagbl.-Verlag zu wenden. 587

Eine alteimmerte grose Küferei in Mainz
mit nur erster Kundshaft ist Sterbolls halber preiswändig
zu verkaufen. Möller unter No. 28386 bei F. Frey
in Mainz. (No. 28846) F21

Kleines rentabiles Haus in Darmstadt mit vorzüglichem
Gussitz, u. Spezereimarkt, ist. d. mit 4–6000 M.
Ang. u. Umfang wird angeboten. P. G. Rück. Louisenstr. 17. 950

Die an Heinrich Cron Erben
gehörenden Grundstücke: 1) im District „Weinert“, an der Heßstraße,
1½ Morgen, 2) im District „Heimer“, ganz nahe der Alpenstraße,
4½ Ruten, 3) im District „Unter-Homberg“, ca. 1½ Morgen,
und 4) District „An den Zweihörn“, 6½ Ruten, sind Ab-
teilung halber zu verl. Etagenhäusern müssen sich sel. an den
Mitteren Chr. Cron, Weilstraße 14, Part. wenden. 422

Ufer (Leberberg) sehr preisw. zu verl. Röd. Platzerstraße 4.
13461

Immobilien zu kaufen gesucht.
Ein kleineres Bandhaus mit grösserem Garten, in der Preis-
lage d. Part. in Ober-Wiesbaden zu kaufen ge-
sucht. Dass auch ein kleineres Haus in unter. Lage d. Stadt,
mit Garten dabei, sein. Anschrift der Offeren unter F. D. 72
an den Tagbl.-Verlag erwerben.

Haus, worin besserer Spezereigesch. betrieb. wird. kann,
zu laut, gel. Off. on
Otto Engel, Friedrichstraße 26. 1092

M. Echhaus, geeignet für Obst- u. Delikatessen-Geschäft, in guter Lage zu kaufen
geacht. Off. unter N. E. 101 an den Tagbl.-Verlag. 1071

Suche 3. 1. April

ein Landhaus mit Garten, circa 8–10 Räume nebst Küchen-
höf, für 2 Familien geeignet, im Preis von 2000 Mark.
Off. unter N. E. 1275 an den Tagbl.-Verlag. 1076

Größeres Grundstück

mit altem Gebäude oder Bauplatz, in der Wilhelmstraße,
Taunusstraße oder nächster Nähe der Kur-Anlagen,
zu kaufen gesucht. Off. mit Preis
nimmt die
Ann.-Expedition **Hausenstein & Vogler A.-G.**
Wiesbaden, unter N. E. 116 entgegen. 1048
Eine Gärtnerei über ein dazu passendes größeres Grundstück
zu kaufen gesucht. Bevorzugt wird Dörsheimer, Lahnstraße oder
deren Nähe. Ausführliche Offerten unter N. E. D. 21 an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Geldverkehr

Wer Bauecapital sucht
— Hypotheken neu aufnehmen oder in
niedriger verzinsslicher zur Erzielung von Zins-
ersparniss umwandeln

• • • Privatgeld auf ersten

oder zweiten Eintrag sucht od. zu placieren hat, versäume nicht
kostenlos Offerte zu verlangen, bezügliches bei dem
Spezialgeschäft für Hypotheken v. Hermann Friedrich,
Wiesbaden.

Bärenstrasse 3, 1. — Bezirks-Fernsprechanschl. No. 276.
Vermittelte Summe des Jahres 1895: 15,000,000 Mark.

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken gelde zur ersten u. zweiten St. bef.
Meyer Sulzberger, Reg. 8. 11989

Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4%, bis 4½%
erhältlich. Rbd. Wilhelmstraße 5, Erdgesch. 15162
Hypothekencapital zu 3½% a. aus Land, ausgen.
durch Gustav Wach, Gramparg 4. 15163
9–10,000 Mt. u. 15–16,000 Mt. an 2. Hypoth.
auszuteilen. 885

Otto Engel, Friedrichstraße 26.
15,000 Mt. sind sofort und. g. Beding.
15,000 Mt. a. 4½% am 1. April gegr. nur g. 2. Hypo.
zu verl. durch Lud. Winkler, 9. Langgasse 9. Sitz.
Sprech. von 11–3 Uhr Nachm. u. Abends. 1105

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.
Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,000 Mt. Rbd. Platnerstraße 4, 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 Mt. an 1. Stelle auf ein Haus, beste Lage, gesucht.

Hörger. Tage 70,00

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 47. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 29. Januar.

45. Jahrgang. 1897.



Bureau: Rheinstraße 21.
Ausserrordentliche Erleichterungen bei Städtezugungen!
Grösste und schönste gepolsterte Möbelwagen!
Eigene auszeichnete Packmeister!
Eigene gesöchte Träger!
Weitgehendste Garantie!

Hermannstraße 17 Laden mit Wohnung von 2 auch 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. 497
Kaiser-Friedrich-Ring 1, Ecke der Dorotheenstraße, ist ein großer Laden mit Ladengrund und Kellerzimmern (mit Tüllöse vorne) zu vermieten. 8233

Carl Koch, Eisenhogenfass 5.

Laden mit oder ohne Wohnung per 1. April zu vermieten. 550

Nordgasse 9 Konrad. 550

Kirchgasse 60 Laden. 525

Kirchgasse Laden

Kontor, 2 Zimmer etc. sofort od. später zu verm. 557

J. Meter, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 26.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Das bisher von der Firma Joh. Behr, Geschäft für Möbel und Innendecoration, bewohnte Haus

Bärenstraße 5 ist per 1. April 1897, eb. auch früher, ganz od. getheilt zu verm. Näh. b. Hans-verwaltung Bärenstraße 8, 8. 7776

Biedermeierstraße 4 eb. Villa mit gr. Obstgarten, 12 Herrschaftsräume und reich. Zubehör preiswert zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. dafelbst. 927

Villa Schönblick, Heinrichsberg 10, seither Tochter-Pension von Fr. Eichholz, mit Centralheizung, Badeeinrichtung, Aufzug etc., ist auf 1. April zu verm. Näh. Elisabethenstraße 27, 988

Zu vermieten oder zu verkauf. per sofort, per 1. April oder 1. Juli d. J. Villa Abbazio, Bojarstraße 7, mit Garten, Ställung für 8 Pferde, Remise für 10 Wagen, eigene Reitbahn etc. durch die 362 Zimm.-Agentur J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.

Sonnenbergerstraße 37 große Villa mit Garten, ca. Stollan-, Remise und Gartenhaus, ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. dafelbst von 11-1 Uhr. 897

Schöne Villa, Sonnenbergerstr., 8 schöne Herrschäfte, u. reich. Zubehör preisw. zu verm. 647 Otto Engel, Friedrichstraße 26.

kleines Landhaus im Nerothal zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5086

Geschäftlokale etc.

Adelheidstraße 91 eine Werkstatt zum 1. April zu verm. 458 Ecke der Adelheid- und Oranienstraße ist ein schöner großer Laden mit Wohnung von 2 auch 3 Zimmer, per 1. April 1897 zu vermieten. Näh. dafelbst bei Steinmetz. 7404

Adlerstraße 20 bei Jak. Büngert, 1 St. 1, Weißkott, für 1. Geschäft sofort, Büro zu verm. 8100

Albrechtstraße 22 ist die Werkstatt mit Wohnung, 8 Zimm. und Zubehör zu verm. Näh. Nicolaistraße 31, B. r. 8090

Großer Laden straße, Laden i. d. Bärenei Weberstraße 11 vom. 7210

Näh. b. Haubnerwolter, Bärenstraße 3, 3.

Ecke Bismarck- u. Hermannstraße 23 (Neubau) ist der Laden zu vermieten. Näh. Hermannstraße 13, Part. 7852

Gr. Burgstraße 3 2 Unterräume, nach der Wilhelmstraße, zum 1. April mit oder ohne Wohnung (drei Zimmer etc.) zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 12

Gr. Burgstraße 1 schöner geräumiger Laden, Comptoir etc., worin seit 7 Jahren Colonial- u. Delicatessen-Handlung mit vorzüglichem Erfolg betrieben, per 1. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. dorfleßt bei 1001 J. Eidam, Porzellanhändlung.

Dambachthal 6 b, Vorderhaus Part., sind 2 große Räume mit Zubehör als Bureau über bereitgestellt sofort zu vermieten. Näh. bei W. Philipp, im Laden Dambachthal 6 b. 8822

Emserstraße 20 sind große Lagerräume, Comptoir, Keller, Ställung für 2 Pferde, auf gleich oder später zu verm. 7780

Gaudibrunnstraße 6 ein Laden mit Part-Wohn. 2 Zimmer, E. Räume u. Zubehör, per 1. April zu vermieten. 742

Saal. Friedrichstraße 44 in einem H. Saal, 45 □ Mr. gr. geizt, für Verhältnisse, Lagerraum für Emser-Geschäftslokal, sofort per 1. April zu verm. Näh. bei A. Winkel, oder H. Christianmann, Goldgasse 15. 1053

Friedrichstraße 46 (Neubau) größere und kleinere Löden, event. mit Lagerräumen, Werkstätten etc. zu vermieten. 7781

Friedrichstraße 47 schöner Laden, als Komptoir geeignet, per 1. April zu vermieten. Näh. dorfleßt 1. St. 11a. 8243

Friedrichstraße 47 Laden mit Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, zum Preise von 850 M. per 1. April zu verm. Näh. im Meßgeraden. 56

Goethestraße 22 ist ein Laden mit Zimmer zu vermieten, sehr geeignet für

Wienhandel o. Parfümerien. 8. das. n. Adelheidstraße 20. 630

Säumerstraße 5 ist der Cigarrenladen mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermieten. 18

Hartigstraße 5, Neubau, Laden mit Wohnung für Bäckerei, sowie 3 Zimmer mit Balkon u. Küche im Erdgesch. 2 Zimmer mit Küche im Seitenfl. zu vermieten. 578

Hellmundstraße 64 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 62 bei Frau Opfermann. 7783

Hermannstraße 17 Laden mit Wohnung von 2 auch 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. 497
Kaiser-Friedrich-Ring 1, Ecke der Dorotheenstraße, ist ein großer Laden mit Ladengrund und Kellerzimmern (mit Tüllöse vorne) zu vermieten. 8233

Carl Koch, Eisenhogenfass 5.

Laden mit oder ohne Wohnung per 1. April zu vermieten. 550

Nordgasse 9 Konrad. 550

Kirchgasse 60 Laden. 525

Kirchgasse Laden

Kontor, 2 Zimmer etc. sofort od. später zu verm. 557

J. Meter, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 26.

Langgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Langgasse ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Mariestrasse 15 oder Philippssbergstraße 10. 8223

Rauhstraße 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967

Rauhstraße ist ein großer Laden mit Comptoir, eventuell Wohnung und Lagerräume, zu vermieten. 10500

Louisstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Mariestrasse 6 ist der von A. Heitsch innengehobte Laden mit 5 Ecken u. großem Bodraum auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. N

Die Wohnung Molhalallee 32, im 3. Stock, 7 Zimmer, Badeküche und Zubehör, ist zum 1. April oder früher zu vermieten. Großes Bad, Näh. dorfsl. 881

Aubrechtstraße 22, zwischen Molhalallee und Moritzstraße, Bel-

lige Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten.

Näh. Part. oder Nicolastrasse 31 bei **Neuerlein**.

757

Gerichtsstr. 3, Bel-Etage, 7 Zimmer, Bade-

küche, Bad, Balkon, Zubehör, zum 1. April

zu vermieten. Einzelheiten von 11—12 Uhr.

884

Ecke Goethe- und Moritzstraße 56 ist die 1. Etage, 7 Zimmer

mit reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten.

727

Humboldtstraße 11 eing. Hochparterre, 7 Zimmer, Bad usw. zu

verm. Näh. Humboldtstraße 7, Part.

803

An den Neubau Kaiser-Friedrich-Ming. Ecke Moritzstr.

find hochherausstilige Wohnungen von 7 Zimmern, Bad u.

reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Orianie-

straße 15, Paulslein.

797

Kirchgasse 4, Ecke der Louisestraße, ist die während sechs

Jahre von Herrn Dr. **Neuerlein** bewohnte geräumige und

comfortabel ausgestattete Bel-Etage, ein Sal., ein Salon, 7

Zimmer und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh.

dorfsl. im Quellenweg.

761

Nicolasstrasse 19 prächtige, herzhaftliche

Wohnung, sieben Zimmer, Bel-Etage, großer Balkon, per 1. April

zu vermieten. Näh. Part. 8061

Architect: K. Schott, Gerichtsstraße 1, 2.

903

Rheinstraße 84 elegante Hochparterre, 7 Zimmer,

Wohnung, mit Balkon und Vorzonen,

Wohnz. halber ich. preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung

laut im März bezogen werden. Näh. Part.

8404

Rheinstraße 93 eing. Bel-Etage, bestehend aus 7 Zim., Küchen-,

Balkon u. einem Zubehör, baldig zu verm. Näh. 1. St. 8062

Rheinstraße. Ecke des Louisipalais, ist eine

Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern u.

Zubehör, großer Balkon, sof. od. später zu verm. Näh. Louisen-

platz 7, im Büro, zw. 4 u. 6 Uhr Nachmittags.

7600

Sonnenbergerstr. 23,

in herrschaftlichem sehr ruhigem Hause, Südseite, ist die

elegante **Bel-Etage**, 7—8 Zimmer, Küche und reichl.

Zubehör, sofort o. später zu verm.; Dienerschaftsstube,

Aufzug, Badeeinrichtung. Zu besichtigten Mittwoch und

Samstag Nachmittag 3—4 Uhr. Nähere Auskunft wird

erteilt. **Österstr. 7, Part.** o. durch J. Meier.

Agentur, Taunusstr. 26, Sprech. 9—10 u. 3—5 Uhr. 8088

7540

E. Hoos, in Nr. 57, 1.

Wilhelmstraße 12 ist die Bel-Etage, sowie die von Herrn

Dr. Wehmer bewohnte 2. Etage, je aus 7 Zimmern und

Zubehör best. per 1. April 1897 zu vermieten.

Näheres bei S. Mess.

6775

Alte Wilhelmstraße 3 ist die 3. Etage, 7 Zimmer, Bade-

küche und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Anzusehen

Näh. zw. 2—5 Uhr. Näh. Part.

224

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelhaidstraße 62 ist die Wohnung im 2. Stock, von

6 Zimmern, o. auf 1. April zu v. Näh. Adelhaidstr. 5, P. 197

Adelhaidstraße 63, Bel-Etage,

1 Sal., 4 Zimmer, 1 Badezimmer, Küche, 2 Manzaretten, z.

zum 1. April 1897 zu vermieten. Anzusehen Vormittag

von 9—12 Uhr. In erster Part.

7962

Adelhaidstraße 85 sind herrschaftliche Wohnungen von 6 Zimmern m. allem Zub. o. v. N. d. do. o. Dachkammer. 17. 8065

Adolphsallee 24 herrschaftliche Part.-Wohnung,

6 Zimmer, Bad, alles Zubehör, sowie Bade-

kr., sowie Badeeinrichtung, per 1. April 1897 zu vermieten.

Näh. 2. Etage.

8850

Alexandrastraße 1, Ecke der Wiedenbergerstr. Bel-Etage, 6 Zimmer, Bade-

kr., reichl. Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Näheres bei dem

Eigenhümer, Wiedenbergerstr. 4, Part.

417

In meinen Neubauten

Alexandrastraße

find per 1. April, zum Teil auch später, elegante herrschaftliche

Wohnungen, je 6 Zimmer und Bad z., zu vermieten. Näh.

Alexandrastraße 10.

8151

Bahnhofstraße 6, Borden. 3. Stock, Woh-

nung, von 6 Zimmern, Badezimmer, Balkon, reichl. Zubehör, p. 1. April zu vermieten.

Anzusehen zw. 11 u. 1 Uhr Mittags. Näh. Bel-Etage daf. 679

Bahnhofstraße 6, Borden. Wohnung von

6 Zimmern, Bade-

kr., Balkon, reichl. Zubehör per 1. April oder früher zu ver-

mieten. Näh. Schlichterstraße 7, 2. Et.

806

Friedrichstraße 36, 2. Etage, ist eine hochherausstilige Wohnung von

6 Zimmern mit Balkon, 2 Manzaretten, sowie

compl. Badeeinrichtung und jedem Komfort per

1. April zu vermieten!

Nicol. 48sch.

7688

Gothestr. 6 Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Badezimmer,

2 Balkon, Vor- und Hintergarten, reichliches Zubehör, Abgang

halber für gleich oder später zu vermieten. Näh. dorfsl. 883

Goethestr. 8, 3. Et., eine kleine Wohnung

von 6 Zimmern, Badeeinricht.

Küche, Balkon z., auf gleich oder später zu einer ruhige Familie

zu verm., sowie Goethestr. 10, dageg. p. 1. April 1897. 7163

Herrngartenstr. 5, 3. Et., Bade-

kr., 6 Zimmern und reichl.

Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten.

Näh. Part.

454

Herrngartenstr. 17, 2. Et., 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör

auf sofort od. später zu v.

Näh. 3. Et. d. **W.H.** 7165

Kaiser-Friedrich-Ring eins. 2. Etage, 6 Zimmer, Bade-

kr., reichl. Zubehör zu v.

Näh. Adolphsallee 49, Part. 1033

Kapellenstraße 2 ist die 2. Etage, best. aus 6 Zimmern und

Zubehör, zum 1. April zu v. N. d. **Herrngartenstr. 7, 2.** 956

Kapellenstraße 6, 2. Et., 6 Zimmer, Badezimmer, Zubehör, per

1. April zu v.; ruhige Z. zum Hinterhaus, Gart.

Näh. Geisbergstraße 4 oder Taunusstr. 9, im Mineralwasserbad. 883

788

Villa San Remo, 1. Et., nächst der Parterre,

ist eine hochwertige Wohnung (Bel-Etage) von fünf

großen Zimmern, Bad, großes Balkon, Fremdschlafzimmer,

Ranzenkabin., Bügelkammer z. auf 1. April zu vermieten.

Einzugszeit täglich.

889

35. Kirchgasse 35, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche z. (oder

a. geh. 3 und 2. Et.), neu beseit., per 1. April zu v.

803

An den Neubau Kaiser-Friedrich-Ming. Ecke Moritzstr.

find hochherausstilige Wohnungen von 7 Zimmern mit

Badek. Bad, Badez. 881

Gerichtsstr. 3, Bel-Etage, 7 Zimmer, Bade-

küche, Bad, Balkon, Zubehör, zum 1. April

zu vermieten. Näheres ab 1. April zu v.

804

Großes Haus in der Nähe der Moritzstraße, 7. Et., 5

Zimmer, Badez. 882

Adolphstr. 1, nächst der Parterre,

ist eine Wohnung im 1. Stock von

Adolphstraße 3 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad, Küche, 883

und Albrechtstraße 31, Gebäu., ganz in der Nähe des neuen Geschäft-

gebäude, ist die 2. Etage, 5 Zimmer, sämtlich nach der Straße

gelegen, Küche, 2 Keller, 2 Räume, Bügelkabin.,

Garderobe, auf 1. April zu vermieten.

Näh. Part. 804

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 Wohn. im 1. Et. St. 5. 9. 805

Wohn. u. Küch. dorfsl. Abseit. 805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Albrechtstr. 41 e. abseit., frei u. neu beseit.

805

Nicolasstraße 6 ist die Bel-Etagé, 5 Zimmer, Verleihung halber zum 1. April zu vermieten. 8167

Nicolasstraße 18 2. Etagé, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Badezähne, Küche, großer Balkon und reich. Zubehör, für 1100 M. jährlich zum 1. April d. S. zu vermieten. Einzelheiten jeder Zeit. 1047

Nicolasstraße 22 Wohnung, 5 große Zimmer, Badezimmer und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. 297

Nicolasstraße 22 2. St., schöne Wohnung, 5 Zimmer, Badezimmer, Balkon, Verleihung zum 1. April sehr bill. zu v. 810

Nicolasstraße 24 im 2. Stock herrschaftliche Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad u. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Einzelheiten Nachmittags zwischen 1 und 3 Uhr. 1045

Nicolasstraße 28 herrschaftl. Hochparterre, großer Balkon, 5 Zimmer, Badezähne, Küche, Speiseraum, Balkoneingang, 2 Manzarden, 2 Keller, event. auch noch 1-2 große Tropfenzimmer, per 1. April zu vermieten. Wege anderer Auskünfte u. Belehrung wolle man sich noch Herrschaftenstraße 6, Part., wenden. 7459

Nicolasstraße 31 ist die 1. u. 3. Etagé, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche und Zubehör, zu verm. Röh. im Hause Part. v. 8091

Nicolasstraße 31 eine 3. Etagé, 5 groß. Zimmer, 2 Balkone, Bad, und alle Bequemlichkeiten, sofort oder später zu vermieten. Preis 1000 M. pro Jahr. Röh. im Tagbl.-Verlag. 1083

Oranienstraße 8, via 1-3-4 der Reichsstraße, ist die Bel-Etagé von 5 Zimmern mit Zubehör per 1. April zu verm. Röh. im E. 81

Oranienstraße 18, 2. St., 5 oder 6 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu der 1. April zu verm. Röh. das Buchholz-Schmidt. 1055

Oranienstraße 40 1. Et., 5 Zimmer mit Balkon, Bad und reich. Zubehör auf 1. April zu vermieten. 102

Oranienstraße 40 Bel-Etagé, 5 Zimmer, Bad und sonstiges Zubehör, zu vermieten. 792

Oranienstraße 48 Bel-Etagé, 5 Zimmer, Küche, Badeeinrichtung, Balkon, 2 Manzarden und 2 Keller usw. per 1. April d. S. zu vermieten. Röh. doself.

Pagenstecherstraße 3 ist die Bel-Etagé von fünf schönen Zimmern mit Balkon zum 1. April zu verm. Röh. 612

Rheinbahnstraße 4 Wohnung von fünf großen Zimmern mit schöner Aussicht zum 1. April zu verm. Röh. 465

Rheinstraße 59, Bel-Etagé, Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und reichliches Zubehör, eventuell Stützung für zwei Ferde, am 1. April zu vermieten. Einzelheiten von 1-2 Uhr Vorm. und 8-9 Uhr Nachm. Röh. im Hinter. bei Frau Lamm. 287

Rheinstraße 99, gr. Balkon, Badezähne und Zubehör, per 1. April zu verm. Röh. in der Wohnung von 11-12 Uhr ob d. G. schupp. Tannenstraße 30. 2. 6220

Röderallee 12, Zubehör auf gleich ob d. April zu vermieten. Röh. Part. rechts. 7788

Schöne Aussicht 18 elegante freundliche Etagé, 5 Zimmer, Badezähne und Zubehör, großer geheimer Balkon, an mir ruhige Familie per 1. April zu vermieten. Röh. Part. 7066

Schützenstraße 14 Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer, 2 Balkone und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Anschauen von 2-4 Uhr. 8133

Schützenstraße 18 frisch renovirte Wohnung, 5 große Zimmer nebst Zubehör, sofort oder später zu verm. Röh. doself. Bahnsteig oder Spurenhoferstraße 15. 8133

Schwanbacherstraße 2 Ecke der Rheinstraße, Wohnung mit 5 geräumigen Zimmern, 2 Manzarden, 2 Kellern, auf 1. April zu vermieten. Röh. im Gladbach. 928

Schwanbacherstraße 6, Nähe der Meinstraße, ist die 2. Etagé, 5 Zimmer mit reich. Zubehör, auf 1. April zu verm. 72

Schwanbacherstraße 19, Eckhaus, Zum Plan, ist die Bel-Etagé, 5 Zimmer und Zubehör, sofort oder auf April zu vermieten. Aufenthalt im Part. 570

Sedanplatz 2 eine abgeschloss. Wohnung, 2. Etagé (im Hinterhause), v. 5. St. Bahn, Küche und Speiseraum, mit allem Zubehör, auf den 1. April zu verm. Preis 700 M. Röh. Part. oder Bielefeld. 19. 1. St. 87

Sedanplatz 4, Bel-Etagé, 5 Zimmer, Küche, Badezähne und Speiseraum, mit allem Zubehör, per 1. April zu verm. Röh. Karl Güller. 1016

Seerobenstr. 2, Ecke Sedanplatz, Rücken

zu dem Hinterhause, 2. St., 5 Zimmer, Badezähne und Speiseraum, mit allem Zubehör, auf den 1. April zu verm. 7791

Sedanplatz 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

Schiffstraße 12, Part., Bogenhälfte, 5 Zimmer, Küche, 2 Manzarden, Balkon, per 1. April zu vermieten. 30

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 47. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 29. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

(Nachdruck verboten.)

Die Polonaise.

Wanderer von Th. F. Gatz.

Wie wenige von Denen, welche nach den Klängen des Orchesters eine Polonaise abschließen, ahnen wohl, wie alt dieser Tanz ist und welche Handlungen er im Laufe der Zeiten erfahren. In jedem Falle aber ist er schon gebüllt mit seinem unumstößlichen, sich dem Ohr nicht minder als dem Fuße anstimmenden Rhythmus. Er stammt aus jener Epoche, welche für die gesammelte Choreographie so bedeutsam ist und noch manche andere wertvolle Schöpfung auf dem Gebiete derselben entstehen ließ. Heute sind jene alle in den Strom der Vergangenheit hinabgetaucht. Die majestätische Parade, die übermütige Sarabande: wer kennt sie noch, wer versteht ihre Schritteweise auf dem perfektisierten Grisch des modernen Ballhauses zu interpretieren? Höchstens der Gelehrte im Reiche der Troposphäre, und dieser nur auf Grund verläßlicher Aufzeichnungen, die in dem Fach einer Bibliothek schlummern. Die Polonaise hat jeden Moden, der an die Vergangenheit gemahnen könnte, von sich fern zu halten gewußt. Sie ist jung geblieben trotz der vollen vier Jahrhunderte, da schon die langsame Menschheit sich nach ihren Klängen wieg. Wie viele Tänze, die gleich ihr die Gunst der Jugend genossen, sah sie währenddessen entstehen — wie viele wieder verblaschen und in das Grab sinken! Wer kennt heute die Bourree, wie den Passepied, die damals ein allgemeines Enthüllen in jedem Ballsaal hervorriefen? Wer die lustigen Clowns und Masken, die zierliche Allemagne, die vom Elias aus ihrem Siegeslauf durch die Welt antrat, oder ihren übermütigen Bruder, den Langaus, in welchem die Kaiserstadt an der Donau im vorigen Jahrhundert sich nicht satt sagen konnte! All diese Tänze hat unsere Polonaise miterlebt. Juwelen traut sie wohl einen Theil der ihr sonst gesetzten Beliebtheit an, jene ab, doch völlig verdrängt wurde sie niemals von ihnen. Ihre Schönheit besteht eben in der Einfachheit, in einer beruhenden, stilvollen Anmut, die auf Jeden, der sich ihrem Rhythmus anvertraut, einen unverderblichen Zauber ausübt.

Es ist das Geistalter der Renaissance. Im Palast der Medici in Florenz blühte neben den übrigen Künsten auch diejenige der reisengroßen Troposphäre. Als dann Katharina, die Tochter dieses Herrschergeschlechts, ebenso schön wie lästerhaft, ebenso prunkvoll wie gebildet, den Balois Heinrich II. von Frankreich heirahte, verstaunte sie neben ihren übrigen Liebhabereien und Berüstungen auch die Freude an der Tanzkunst in der neuen Heimat. Unter ihren Schwestern aber hatte einer zumal, Heinrich, nicht allein die Vorliebe der Mutter, sondern auch die betreuende Begabung für den Tanz geerbt. Kelner wußte, wie er, die Clowns der Savoie, die eben damals in Aufschwung kamen, auf den spiegelglatten Fußböden zu schreiten, seiner den übermütigen Hüppstötter der Gallarde in gleicher Geschicklichkeit auszuüben. Mit der jugendlichen Königin von England, aus deren Hand er sich als Freier bemühte, tanzte er die Polte, daß der ganze Hof in Entzücken geriet. Damals wurde der Thron der Jagellonen frei, und die Polen, gebündelt von der Macht der Balois, boten dem Sohn dieses Herrschergeschlechts die Krone ihres Landes an. Heinrich trug nicht einen Augenblick Bedenken, dem Wunsche des Abgesandten zu willfahren. In Krakau empfing man ihn mit allem Prunk, über den das gerade so blühende Königreich verfügte. Und da man wußte, daß der jugendliche

Herrsherr kaum ein größeres Vergnügen kannte als den Tanz und seine Figuren, beschloß man, eigens zu seinen Ehren eine neue Schöpfung auf diesem Gebiete zu erfinden. Der Kronjuwel war vorüber, der Monarch hat sich auf den Thronstuhl niedergelassen. Da plötzlich eröffnet eine gar liebliche Weise, nach der sich die versammelten Großen, die Frauen an der Hand führend, vorwärts bewegen. So schreiten sie stets in derselben, durch den Rhythmus der Musik gebotenen Weise im Rundgang durch den Saal. Wenn sie an dem König vorüberkommen, verneigen sie sich ehrfürchtig vor ihm, um danach einem ferneren Raum zu gestalten, als der junge Balois beim ersten läufigen Tragen vermeint hatte. Und die Männer, welche so eifrig dafür gewirkt, daß er den Thron der Jagellonen einnehme, fanden schnell genug, daß sie in ihren Erwartungen gar argetrogen worden. Heiliger war nicht aus dem markigen Holz, von so eisernem Willen, so gerecht und tug, wie es die Kinder des ausgestorbenen Dynastie gewesen. Wollust und Brunftleid kennzeichneten sein Wesen; er selber war ein Schwärmeling, der lieber im Kreise seiner Höflinge weibischen Vergnügungen nachging, als daß er das Schwert ergriff oder Recht sprach. Dabei verzehrte ihn stete Sehnsucht nach Paris; der nordische Himmel Krakau behagte ihm immer weniger; nur die Polonaise vermochte den Tribus zu verschwechen, von dem er Tage hindurch erstaunt zu werden pflegte. Da eines Tages sprengt ein Kavaller mit verhangenen Zügeln in die Thore Krakaus. Direkt zum alten Pfaffenloch leistet er den Lauf seines Pferdes. Was er für Vorsicht bringt, erfährt zudemst nur der König. Gestig bewegt, dabei ratlos, was er beginnen sollte: so saliert er in seinem Prunksaal. Karl IX., jetzt gekrönt, der Thron von Frankreich frei und er der Mächtige, der Antwortschafft darauf befaßt. Wenn er nicht schnell schlüssig wurde, so nahm sein Bruder, der Herzog Franz von Alençon, oder sein Schwager, Heinrich von Navarra, Reiß davon. Dies schrieb ihm seine Mutter Katharina von Medici, die den Sohn ohnmächtig ließ bei sich wohne als in diesem entlegenen Osten. So vergingen einige Tage unter Schwanken und Wanzen. Eines Morgens durchschallt die Stadt das Gerücht, der König sei nicht aufzufinden. Es gewinnt an Kraft und beruhigt auch, als die Menge bestimmte Auskunft verlangt, vollkommen auf Wahrheit. Bei Nacht und Nebel war Heinrich entflohen. Als Erinnerung an die Tage seines knapp bemessenen Königthums hatte er jedoch sämmlische Kronfiguren der Pole mitgenommen und aufzweht — die Noten zu der von ihm so sehr geliebten Tanzweise. In Krakau lohnt der Aufruhr auf; man beschloß, den Festschiling einzuhören. Allein der war ingwischen jenseits der Landesgrenzen und auf kaiserlichem Gebiete. Man erzählte, daß er, während sein Herz von Sehnsucht nach Paris und den dort seiner hartenden Vergnügungen erfüllt war, auf den ganzen weiten Welt durch die deutschen Lande in allen nur möglichen Variationen die Melodie der Polonaise getrollt habe.

Als Heinrich III. bestieß der gesuchte Polenkönig den

Thron der Balois. Die Geschichte kennt ihn als einen der schwächsten und erbärmlichsten Fürsten, die je eine Krone getragen, recht und schlecht das Gemälde seines Bruders Karl IX., jenes Verantwalters der „Kunsthochzeit“. Aber der Polonaise bewahrte er seine Liebe und Verehrung bis zu der Stunde, wo ihn der Dolch einer seiner Untertanen in das Jenseits schüttete. In der That nimmt sie bei den glänzenden Festen, die seine Prunksucht in den Salen des Louvre in ununterbrochener Reihe veranstaltete, den ersten Platz ein. Wer war der Lieblingstanz des Königs und seiner Höflinge; noch ihren Welsen schritten die schönen Schwestern, die ebenso liebend wie lauschhaft Margaretha von Balois und Maria Stuart, die Gattin seines Bruders Franz, die nachwuchs in den Tagen der Gefangenenschaft noch oftmals wehmütigen Sinnes sich dieser Art des Tanzes und der Fröhlichkeit erinnert haben mag. Ingessamt schwanden sie ins Grab, aber die Polonaise dauerte fort. Ihre Akorde schallten weiter, und die Schritteweise wurde von andern schönen Frauen auf den spiegelglatten Grisch der Säle geschmetzt. Inzwischen gelangte sie von Paris aus auch an die übrigen Fürstenthüre Europas. In der Hofburg zu Wien bürgerte sie sich ebenso schnell ein wie im Schlosse der Hohenzollern zu Berlin. Bezaubert haben die Tochter Maria Theresa aus, wenn sie nach dem Rhythmus dieses Tanzes einberufen. Sophie Charlotte, die philosophische Königin, liebte die Polonaise sehr; sie fehlte auf keinem der Feste, die diese Fürstin veranstaltete. Auch die Königin Luisa hielt große Stücke auf unsern anmutigen Tanz; wenn sie auf ihrem Güte Park, dem schlichten, ländlichen Besitz, im Kreise ihrer Lieben weilte, hat sie oft genug, von der Hand des Gatten geführt, gefolgt von dem Neffen der Kinder, die Polonaise abgeschritten. Kein holderes, anmutigeres Bild soll es jemals gegeben haben, als wenn sich der Zug, an der Spige das Königliche Paar, nach den Klängen der Polonaise über den Anger fortbewegte oder den Herdstein dahin, der die Reder von einander scheide. Die Hohenzollern haben übrigens diesen Tanz bis auf den heutigen Tag ununterbrochen ihre Gunst bewahrt. Auf den Subskriptionsballen, die alljährlich im Königlichen Opernhaus zu Berlin stattfinden — also jener Feierlichkeit, die dadurch charakteristisch ist, daß das Herrschergeschlecht in direkte Beziehung zu Kreisen tritt, die sonst im Allgemeinen nicht häufig sind — fehlt niemals unser Tanz, ein sicher endloser, glänzender Rundgang, ein Nach- und Nebeneinander von schönen Frauen und stattlichen Männern — kurzum, ein Bild, in keiner Hinsicht dem nachstehend, über welches einst vor länger als vier Jahrhunderten jener Balois auf dem politischen Thron in ein so großes Entzücken geriet.

Wenn sie übrigens die Polonaise einer solchen andauernden Beliebtheit erfreuen darf, so liegt der Grund nicht zum Mindesten auch darin, daß die größten Meister der Tonkunst den betreffenden Rhythmus mit Melodien umponnen haben. Wer kennt nicht Chopins klassische Polonaisen, wem halbt nicht die Polonaise aus „Figaro Hochzeit“ im Ohr, die der unsterbliche Mozart geschaffen, wer lauschte nicht einzögl. der Weise Mendelssohns, jenem ewig schönen „Hochzeitsmarsch“ aus dem „Sommernachtstraum“? In der That, selbst wenn die Mode mit ihren Bannen einst unter Tanz aus den Nämnen des Ballsaals verbannt hätte, so würden schon diese Kompositionen allein dafür sorgen, daß er immer und stets wieder den Weg vorihm zurücksieht.

Wenn sie übrigens die Polonaise einer solchen andauernden Beliebtheit erfreuen darf, so liegt der Grund nicht zum Mindesten auch darin, daß die größten Meister der Tonkunst den betreffenden Rhythmus mit Melodien umponnen haben. Wer kennt nicht Chopins klassische Polonaisen, wem halbt nicht die Polonaise aus „Figaro Hochzeit“ im Ohr, die der unsterbliche Mozart geschaffen, wer lauschte nicht einzögl. der Weise Mendelssohns, jenem ewig schönen „Hochzeitsmarsch“ aus dem „Sommernachtstraum“? In der That, selbst wenn die Mode mit ihren Bannen einst unter Tanz aus den Nämnen des Ballsaals verbannt hätte, so würden schon diese Kompositionen allein dafür sorgen, daß er immer und stets wieder den Weg vorihm zurücksieht.

Rheinstraße 52
 zwei schöne freundliche Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röh. Part. 141
Schlesische Straße 7, 2. St., 2 Zimmer, Küche, Mans. auf 1. April. 172
Martinsstraße 22, 2. St., 2 Zimmer, Küche, rück. zu rück. Röh. Part. zu vermieten. Monatsr. 25 M. 7866
Mauerstraße 12 2 Zimmer u. Küche im Stb., 1. St., am 1. April zu vermieten. 1089
Mauerstraße 15 Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 7700
Mauritiusstraße 4 freundliche Wohnung von 2 großen Zim. u. großer Küche und Kümmel. Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 881
Miehlgasse 37, Ecke der Goethestraße, eine freundliche Wohnung von 2-4 Zimmern per 1. April zu vermieten. 597
Michelberg 10 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche zu. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 889
Michelberg 22, 2. St., 2 Zimmer, 1 Küche (Seitenbau) auf 1. April zu vermieten. 876
Mörikestraße 7 im Seitenbau, eine Mans.-Wohnung, 2 Zimmern, Küche nicht Zubehör per 1. April zu verm. Röh. Part. 529
Mörikestraße 25, 2. St., Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Röh. Part. 126
Nerostraße 23 zwei Zimmer u. Küche, Hinterz., zu verm. 998
Nerostraße 25 Bordetraum-Dachst., 2-Zimmerwohnung, Küche u. Keller, per 1. Januar 1887 zu verm. Röh. im Laden. 8193
Nicolaistraße 10 abgeschloßene Hochparterre-Wohnung, zwei große Zimmer und Cabinet, an einzelnen Herrn oder Dame per 1. April zu vermieten. Ansicht 2. Etage. 8233
Nicolaistraße 28 Ecke, Wohnung von 2 Zimmern u. Küche per 1. April zu vermieten. Röh. Part. rechts. 155
Hermannstraße 4 2 Zimmer, Wohnung von 2 Zimmern u. Küche für 1. April 1887 zu vermieten. Röh. im Laden. 828
Gutenstraße 16 Keller, Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche. Keller auf 1. April zu vermieten. Röh. Part. 917
Hermannstraße 27 2 Zimmer, kleine Wohnungen, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. 878
Hermannstraße 25 2. St., 2 Zimmer, 1 Küche (Seitenbau) auf 1. April zu vermieten. 882 M.
Hermannstraße 28 2. St., 2 Zimmer, 1 Küche (Seitenbau) auf 1. April zu vermieten. 8823
Hermannstraße 4 Ecke, Wohnung von 2 Zimmern u. Küche per 1. April zu vermieten. Röh. Part. rechts. 1002
Hermannstraße 19 2 Zimmer, Küche, Mans. auf 1. April. 165
Hermannstraße 20 Wohn., 2 od. 3 Zimmer zu vermieten. 624
Hermannstraße 19 findet zwei Part.-Zimmer mit Küche, Mansarde u. Zubehör sofort oder zum 1. April zu vermieten. 801
Hermannstraße 20 Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 801
Karlsruhe 99 Mittelbau 2. St. r. ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röh. im Obergeschoss Part. 740
Kirchstraße 19, 2. St. 2 Zimmer u. Küche auf den 1. April zu vermieten. Röh. im Hinterhaus Part. 120
Kirchstraße 30 ist eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, an eine H. Familie zu verm. Röh. das. Wegeleid. 91
Kirchstraße 5 zwei Zimmern, Küche, Mans. und Stallung, auf 1. April zu vermieten. Röh. Michelberg 12. 1022

Zanggasse 13, Seitenb., ist eine Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 141
Schlesische Straße 21, 2. St., 2 Zimmer, Küche, Mans. auf 1. April. 172
Martinsstraße 22, 2. St., 2 Zimmer, Küche, rück. zu rück. Röh. Part. zu vermieten. Monatsr. 25 M. 7866
Mauerstraße 12 2 Zimmer u. Küche im Stb., 1. St., am 1. April zu vermieten. 1089
Mauerstraße 15 Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 7700
Mauritiusstraße 4 freundliche Wohnung von 2 großen Zim. u. großer Küche und Kümmel. Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 881
Miehlgasse 37, Ecke der Goethestraße, eine freundliche Wohnung von 2-4 Zimmern per 1. April zu vermieten. 597
Michelberg 10 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche zu. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 889
Michelberg 22, 2. St., 2 Zimmer, 1 Küche (Seitenbau) auf 1. April zu vermieten. 876
Mörikestraße 7 im Seitenbau, eine Mans.-Wohnung, 2 Zimmern, Küche nicht Zubehör per 1. April zu verm. Röh. Part. 529
Mörikestraße 25, 2. St., Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Röh. Part. 126
Nerostraße 23 zwei Zimmer u. Küche, Hinterz., zu verm. 998
Nerostraße 25 Bordetraum-Dachst., 2-Zimmerwohnung, Küche u. Keller, per 1. Januar 1887 zu verm. Röh. im Laden. 8193
Nicolaistraße 10 abgeschloßene Hochparterre-Wohnung, zwei große Zimmer und Cabinet, an einzelnen Herrn oder Dame per 1. April zu vermieten. Ansicht 2. Etage. 8233
Nicolaistraße 28 Ecke, Wohnung von 2 Zimmern u. Küche per 1. April zu vermieten. Röh. Part. 917
Oranienstraße 6, 2. St., 2. St., 2 Wohnungen, bestehend aus 2 St., Küche u. Keller, auf 1. April zu v. Röh. Part. 1 St. 181
Oranienstraße 53, 2. St., St., Wohnung, 2 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Röh. Part. 341
Oranienstraße 54 zwei Zimmer, Küche u. Keller zu verm. 908
Philippstraße 20 schöne Wohnung, 2 Zimmer mit Zubehör, Röh. Abteilung, auf 1. April zu verm. Röh. Part. 8875
Platterstraße 24 eine Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, auf gleicher oder 1. April zu vermieten. 602
Platterstraße 48 ist eine freund. Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röh. Part. 486
Platterstraße 52 Zubehör zu vermieten. Röh. Part. 293
Sedanstraße 4 eine Wohnung mit Gladbachsl. 2 Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Röh. daselbst 1015
Sedanstraße 13, Bembach, Wohnung, 2 gr. St., 2 Zimmer, zu verm. 182
Sedanstraße 22, Gartenz., 2 gr. St., Wohnung, 2 Zimmer u. Zubehör, auf den 1. April zu verm. Röh. Part. 664
Watzlawitschstraße 4 2 Zimmer, Küche und Keller, auf den 1. April zu vermieten. 889

Walramstraße 3 ist eine Wohnung im 1. Stock zu vermieten, enthalts 2 geräumige Zimmer, 1 Küche, Keller, Waschküche und Tiefenpfandl. 174

Walramstraße 6 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Badkabin, auf 1. April oder auch früher billig zu vermieten. Röhres dafelst. Parterre. 288

Walramstraße 9 Wohn. im Borden, 2 St. u. Küche, zu v. 800,-

Walramstraße 14/16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Abdrück zu vermieten. 676

Walramstraße 32 zwei Zimmer, Küche und Keller (Abdrück), mit oder ohne Dienstleist. 1. April zu v. 800,- 241

Webergasse 24, Höhe, 2 Zimmer und Küche zu verm. 618,-

Wiebergasse 7 zwei Zimmer, Küche und Badkabin. zu v. 1041

Wiebergasse 8 Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche u. Badkabin. zu gleich zu vermieten. 798

Wellerstraße 12, D. 3, eine Wohnung von 2 St. mit Küche per 1. April zu vermieten. Röh. Höhe, 1. Stock bei Heinrich Jung. 510

Webergasse 42 zwei Zimmer, Küche mit Abdrück und Badkabin. per 1. April zu vermieten. 510

Webergasse 43 zwei Zimmer, Küche, mit Abdrück und Badkabin. per 1. April zu vermieten. 510

Webergasse 44 Höhe, 2 Zimmer, Küche und Keller (Abdrück) 196

Wiebergasse 7 zwei Zimmer, Küche u. Badkabin. zu v. 1041

Wellerstraße 8 Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche u. Badkabin. zu gleich zu vermieten. 798

Wellerstraße 12, D. 3, eine Wohnung von 2 St. mit Badkabin. per 1. April zu vermieten. Röh. Höhe, 1. Stock bei Heinrich Jung. 510

Webergasse 42 zwei Zimmer, Küche mit Abdrück und Badkabin. per 1. April zu vermieten. 510

Webergasse 43 zwei Zimmer, Küche, mit Abdrück und Badkabin. per 1. April zu vermieten. 510

Webergasse 44 Höhe, 2 Zimmer, Küche und Keller (Abdrück) 196

Wellerstraße 20 Mansardenwohn., 1. Fl., 2 St. u. Küche, g. d. 802,-

Wellerstraße 21 Wohn., 2 St. u. Küche, a. g. d. 802,-

Wellerstraße 22, Höhe, 1. St. 2 Zimmer und Küche am 1. April zu vermieten. 134

Wellerstraße 23, Höhe, schön frisch, 2 Zimmer, Küche, Keller, Preis zu v. 800,-

Wellerstraße 24, Höhe, 2 Zimmer und Küche am 1. April zu vermieten. 134

Wellerstraße 25, Höhe, 2 Zimmer, Küche und Keller am 1. April zu vermieten. 134

Wellerstraße 26, Höhe, 2 Zimmer, Küche und Keller am 1. April zu vermieten. 134

Wellerstraße 27 eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, zu vermieten. Röh. Part. 187

Wellerstraße 41, 2. Etage, 1. St. eine Wohnung von 2 großen Zimmern mit Badkabin. auf 1. April zu verm. Röh. dafelst. 187

bei L. Vogel. F 390

Wellerstraße 45 in einer Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Badkabin. auf 1. April zu vermieten. 719

Wellerstraße 49 (Neubau) 2-Zimmer-Wohnungen zu verm. 922

3. 1. April 2 Zimmer, a. u. Badkabin. Röh. Hermannstr. 7, B. 851

Zwei Zimmer, Küche und Keller, 1. St. h. auf 1. April zu verm. Röh. Adelstr. 20 bei Olchmannstr. 805

Eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche zu verm. Röh. Baderladen Wellerstraße 36. 1084

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelstr. 33 Mansardewohnung, 1. Zimmer und Küche, an eine einzige ruhige Person per 1. April zu vermieten. 133

Adelstr. 28a, Gute Schlossstraße, sind schöne Wohnungen

zu einem 1. Zimmer u. Küche, sowie 2 Zimmer u. Küche mit Glasabdrück auf sofort. 1. April zu v. 800,- im Südosten. 726

Adelstr. 49 1. St. 800,- 2. St. 1. St. a. g. d. 800,-

Adelstr. 42 2. St. 1. St. Mansardewohnung, 1. Zimmer u. Küche und Keller, am 1. April zu vermieten. 821

Bachmeierstraße 14, Höhe, 1. St. eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche per 1. April zu vermieten. 134

Bachmeierstraße 14, Höhe, 1. St. eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche per gleich oder später zu vermieten. Röh. Bachmeierstraße 14. 1. 506

Bücherstraße 14 ist eine 1. Dachg., 1. St. u. Küche, zu v. 800,-

Gärtnerstraße 2, 1 St. 1. St. 1. St. Küche und Badkabin. zu v. 800,-

Dachmeierstraße 11, Höhe, Mansardenwohnung, 1. St. 1. St. Küche auf 1. April zu vermieten. 134

Dachmeierstraße 12, Höhe, Mansardenwohnung, 1. St. 1. St. auf 1. April zu vermieten. 134

Dachmeierstraße 14, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 15, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 16, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 17, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 18, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 19, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 20, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 21, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 22, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 23, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 24, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 25, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 26, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 27, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 28, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 29, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 30, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 31, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 32, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 33, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 34, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 35, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 36, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 37, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 38, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 39, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 40, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 41, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 42, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 43, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 44, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 45, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 46, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 47, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 48, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 49, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 50, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 51, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 52, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 53, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 54, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 55, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 56, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 57, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 58, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 59, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 60, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 61, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 62, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 63, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 64, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 65, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 66, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 67, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 68, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 69, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 70, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 71, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 72, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 73, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 74, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 75, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 76, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 77, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 78, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 79, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 80, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 81, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 82, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 83, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 84, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 85, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 86, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 87, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 88, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 89, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 90, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 91, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 92, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 93, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 94, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 95, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 96, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 97, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 98, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 99, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 100, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 101, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 102, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 103, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 104, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 105, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 106, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 107, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 108, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 109, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 110, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 111, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 112, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 113, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 114, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 115, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 116, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 117, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 118, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 119, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 120, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 121, Höhe, 1. St. 1. St. auf 1. April zu v. 800,-

Dachmeierstraße 122, Höhe, 1. St. 1. St.

Pension Continental,

Bierstädterstrasse 3, vis-à-vis "Hotel Oranien".
Schönes geräumiges Südzimmer, 1. Etage, frei geworden.
Centralheizung. — Winterpreise.

Villa Elisabeth, Fremdenpension,

22. Frankfurterstrasse 22,
vis-à-vis dem Auguste-Victoria-Bad u. Kaiserhof,
5 Minuten vom Kurhaus und Bahnhof.

Vollständig neu möbliert. Vorzügliche Küche. Bäder im
Hause. Großer schäziger Garten.

Villa Roma, Pension,

Wilhelmsplatz 4.

Elegante Zimmer. Sehr gute Küche, Bäder.

Emserstraße 13 Familienpension f. In-

und Ausländer. 9067
Mainzerstrasse 44, 1. möbl. Zimmer mit u. ohne Pension
zu vermieten. 1027

Um umzubringen junger Mann (Johann) findet vollständige
Pension Mauerstrasse 10, 1. St.

Villa Herkobergsstrasse 20, in d. gefund. u. schönsten Lage,
möbl. Wohnung u. eine Zimmer, mit u. ohne Pension. 7405

Haus Friedland, Stiftstr. 13,

ein eleganter Salon und Schlafräume (Hoch-Barriere) mit
oder ohne Pension zu vermieten. 662

Salon mit Schlafzimmer frei geworden

Fremden-Pension Bergstrasse 3.

St. Wilhelmstrasse 2, 1. möbl. Zimmer mit o. ohne Pension. 1078

Bei einer Beimutter-Witwe, Villa bei
Biedenkopf, Alsfeld. Findet ein seiner älteren
soldler Herr dort Pension, resp. Hotel
Rath. bei J. Chr. Glücklich.

Gesher See.

Distinguierte j. Dame findet in berlich am See gelegener Villa
angenehmen Aufenthalt. Conversation und Musik. Auftragen
auf B. A. postlagernd Glareus erbeten.

Verpachtungen

Ein eingefriedigtes Grundstück mit sehr geräumigem Wohnhaus für
einen jungen Ansäger als Gärtnerei sehr preiswürdig zu ver-
pachten. Rbd. Langgasse 11. 709

Pachtgesuche

Großes Wiesen- oder Ackerterrain in
unter Lage auf längere Jahre zur Anlage
einer Gärtnerei zu pachten, event. später zu kaufen
gesucht. Offeren auch das weiteren Besichtigen mit. D. F. 52.00
an den Tagbl.-Verlag.

Mietgesuche

Zu mieten gesucht:

Eine Villa, zur Pension geeignet, oder eine schon bestehende
und nachweislich prosperierende Pension, hierorts, event.
auch große Etagen in besserer Lage. Schriftliche Anmel-
dungen erbeten. **Willi Wolff**, Tannustrasse 46.

Zum 1. Juli a. c., werden 2 Etagen, in
einem Hause auf 12—15 Monate zu mieten gesucht in der Nähe
des Hochbrunnens. Preis circa 3500—4000 M. Auch eine
Villa mit geeigneten Räumen für eine größere und eine kleinere
Familie kann in Betracht. Offeren unter T. D. 54 an den
Tagbl.-Verlag.

Parterre-Wohnung gesucht. 5 Zimmer
mit Parterre und Zubehör. Off. mit Preis auf D. E. 92 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Per April oder später 4-Zimmer-Wohnung in der
Nähe der Bahnhofsstraße gesucht. Vor-
zugsweise mit Badseinrichtung. Offeren mit Preisangabe
unter Chiffre Z. C. 66 an den Tagbl.-Verlag.

Meltere f. Dame,

ältere Melterin, sucht 4—5 Zimmer-Wohn. mit Zubehör, gute
Lage, zum Vermieten. Off. Offeren sub W. H. 9725 an
Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (Febr. 181/1) F 102

Zum 1. April jede Wohnung von 4 Zimmern nebst
Zubehör und Melterin, event. noch 2—3 inlands-
gehende Zimmer in möglichster Nähe der Langgasse 6. 8199

Hilbottet, Rosenthaler.

Zweimal 4-Zimmer-Wohnung mit Bad und
Zubehör, Garderobenraum, vor 1. April, ev.
1. Mai zu mieten gesucht. Offeren unter V. E. 108
an den Tagbl.-Verlag.

Vier Zimmer

in guter Lage, 1. St. per 1. Mai, 1. April zu mieten gesucht.

Offeren unter U. E. 107 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht auf den ersten April eine schöne
freundliche 3—4-Zimmer-Wohnung
in der Nähe der Bahnhofsstr. von
ruhiger Beamtenfamilie. Offeren unter
U. E. 100 an den Tagbl.-Verlag.

(Febr. 178/1) F 102

Zum 1. Juli oder früher wird für
Frau in der Nähe der Bonifatius-Kirche 1 Zimmer mit Neben-
raum, wo Waschreinigung ist, gesucht (Bett. oder 1. St.). Offeren
mit Preisangabe unter O. E. 102 an den Tagbl.-Verlag.

Ständiger Herr sucht möbl. Wohn- u. geräumiges
Schlafzimmer sofort. Bedingung: Parterre oder
1. Etage. Offeren mit Preisangabe unter
M. E. 100 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht ein möbl. Zimmer

in ruh. ans. Hause mit sep. Eingang, nicht im Abschl., Nähe des
Kurhauses. Off. m. Preisangabe unter F. H. 9725 erbeten.

Ein 1. Laden mit Wohnung, 2—3 Zimmer, in guter Lage
gesucht. Rbd. Schönstraße 9, 1. St.

Verloren. Gefunden

Samstag e. Sammelschuh verl. Abend. Sieberling. Wang.

Verloren schwar. dr. Beutel. Wang. zwei

Schleifen. Handtuch, Handtuch, Handtuch us.

von Nicolas bis Burgstraße. Gegen

Belohnung getägt abzugeben Tannustrasse 25, 2. 1045

Verloren ein Strauß

blau-weiss mit Goldpattentell.

am Mittwoch Abend auf dem

Wege vom Kurhaus über den Werner-Damm, Wilhelm- und

Alteinsstraße und der Nicolas-Allee. Abrechnungsstrasse. Gegen Be-

lohnung abzugeben Nicolasstraße 19, Part. 1110

Verloren

ein w. Spieldatenbuch auf dem Weg vom Herkoberg nach

der Stadt. Gegen Belohnung abzugeben beim Portier im

Hotel Belle-vue.

Mittwoch, den 27. d. M. Abends, in Waller's

ein schwarzer Hut verloren worden.

Aby gehen Hermannstraße 24, 2.

Der Herr, welcher am zweiten

Montagabend zwischen einem

Domino Spiel, wird höchst erachtet, dass

selben an den Hausmeister abzugeben.

Gestessen Kurhaus. Ein Paar Summis-

festzuges Kurhaus. Sünde verloren.

Verzögerten Kurhaus-Portier.

Unterricht

Engl. Conversation Quartalskurs 12 M. Tisch. Lehrkraft

(England). **Victor'sche Frauen-Schule**, Tannustrasse 18. 9410

Ein junger Mann sucht Frau-Jahrschule Conver-

sationsstunde. Schrift. Offeren mit Honorar-
Angabe unter J. E. 92 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1068

Unterricht in all. Fächern (auch i. Mus.) mit u. o. Preis.

Täglich Arbeits Stunden u. Brunnenschule. Dr. Schulz. I. famili.

Lehrzeiten bis Prima incl. Vorbereitung 1. alle Schülern

Examina. Dieben werden bis jetzt von Famili. Schülern
bestanden! **Worbs**. Naßl. sehr. wissend. Lehrer. Schulberg 8.

Borg. Sprudelk. v. 8. nept. Lehrerin. Kapellenstrasse 10, 2. 12—1.

English Lessons by an English Lady. Apply to

Messrs. **Feller & Geckel**, 19 Langgasse. 15165

English Lessons by a young English lady. Terms very
moderate. Miss **Sharp**, Moritzstrasse 12, II. 12201

Lessons de français, d'une institutrice française. S'adresser
librairie **Feller & Geckel**. 18311

Prima- u. Freisprachk. etab. dipl. Architekt M. Burgh. 9, 2.

Gründl. Geigen-Unterricht

für einen kleinen gesucht. Offeren mit Honorarangabe unter

S. E. 105 an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht im

Solo- und Ensemble-Gesang.

Nina Bouffier, Bleichstrasse 23, Bel-Etage.

(Ausgebildet von Frau Warbeck.)

Sprechstunden täglich von 12—2½, Abends von 6—8. 509

Zufällige sehr erfahrene Pianistin erhebt gründlichen

Unterricht in Gesang, Ensemble und Klavier zu mäß. Preise.

Prima-Nr. Rbd. im Tagbl.-Verlag. 112

Gesang Solo- und Ensemble-Gesang.

Ein junges Mädchen gesucht.

Sauberer Monatskram gelucht Roentzstraße 2a, 2 St.
Sauberer Monatsmädchen gel. Karlstraße 17,
Park. Linse. (Nähe bevorzugt) 1068
Moritzstraße 1, 2 St. Eine Monatsfrau sofort gelucht.
Unabdingbares reinliches Monatsmädchen gelucht Weilstraße 16.
Sucht **Monatsmädchen oder Frau** Bärenstraße 4, 2.
Reinliche Monatsmädchen gelucht Hellmundstraße 61, 1 St. r.
Brodhensfrau gelucht Südbodengasse 14.
Demand zum Brodhentrügen gelucht Goethestraße 18, 1000
Eine Frau zum Bedrängen gelucht Moritzstraße 22, 1039
Eine Frau zum Bedrängen gelucht Hellmundstraße 30.
Weisheit Wäldchen für leichte Haus-
Vermittag gelucht Friedrichstraße 41, 2 St.
Kinder Wäldchen losgelobt zu c. L. Ende gel. M. Burgstr. 5, 2.
Ein junges Wäldchen losgelobt gelucht im Tagbl.-Verl. 679
Ein anständiges Wäldchen des Tages über für leichte Arbeit
gelucht Friedrichstr. 1, 2 St.
Ein. diech. p. 100, in Losgelobt gel. St. Wilhelmstraße 2, 1. 1070
Ein ehrliches Wäldchen über eine Freiheit wird
für den sonn. Tag gelucht. Doß-
muss jede Hansarbeit verstehen. Jahrmarkt 18, 2 St.
Gesucht Morgens ein stelliges Mädchen 1. 2-3 Stunden
Kinder-Friedrich-Ring 104, Park.
Ein junges Wäldchen losgelobt gelucht Walramstraße 7, Park.
Eine alte Frau gelucht zu einem St. Ende gel.
Ein Laufmädchen William Heitz,
Marktstraße 22.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Ansage u. Kinderfeindin, im Schneiden ausgebildet, suchen
halb Stellen. Off. unter C. E. 93 an den Tagbl.-Verlag erb.
Empfehl. lästige Reklamationsbüchlein, mehrere Herzschäf.
Söhninnen, Hause und Alleinmädchen.
Lang. Stellen-Bör. Marktstraße 11, Obj. 1.
Eine Restaur.-Söchin sucht Stelle in einem neuen Restaurant
oder auch als Hausmutter. Näh. Porzessche 29, Obj. 1 St. r.
Empfehl. eine Weißdrücke u. eine j. Reklamationsbüchlein.
Centr.-Büro (Gr. Warlies), Langg. 33, Ging. Goldg.
Tägl. Söchin von angenehmem Aus- u. off. Charakter, mit gutem
Gesinn., wünscht gl. oder halber. Witterstraße 10, 1 St.
Söchin, A. Eichhorn's Büro, Schulberg 15.
Eine perf. Person, in zwei fel. hol. Söhninnen, ein gew. Klein-
mädchen, w. hoch. f. mehr. Sämmern. f. u. s. eine Berufskinder-
f. Golanderl. ob. abhol. Branche 1. b. Stelle. N. Döhnen, 5, 1.
Stellenbeschreibung Franchenwerke, Niederstraße 41, 1.
empfiehlt ein Wäldchen (Handwerkerin), welches
sucht u. gute Zeugn. besitzt, als Hilfe, eine Kammer-
jungfer, mehrere Allein- u. Alleinmädchen, ein jg.
Mädchen für besseres Haus als drittes, eine Kochfrau
zur Ausküche und ein gutes Monatsmädchen.
Z. Wäldchen sucht Stelle. Hermannstraße 26, 2.
Ein braves, solides Wäldchen, welches jede Hansarbeit perfekt
u. serv. kann, sucht z. 1. Geb. Stelle. Näh. Schulgasse 49, 1 St. r.
Ein älteres Wäldchen losgelobt, welche in
Kleid. u. Hausschuhen erfahren ist, sucht
am 1. Februar Stelle bei einzelnen Herrn oder Dame. Gesell.
Offerten unter A. W. 421 an den Tagbl.-Verlag.
Ein guter. Alleinmädchen, 1. Stelle. St. Kl. Schwabacherl. 2. Laden.
Ein braves tüchtiges Mädchen mit guten Zeugn., welches die Hansarbeit gründl. versteht, sucht
Stelle am liebsten als Hausmädchen. Witterstraße 46, Obj. 2. W. I.
Ein besseres gesuchtes Wäldchen, welches die sein bürgerliche Künste,
sowie den Haushalt gründl. versteht, sucht baldig Stelle bei
einem Herrn. Obj. unter L. E. 99 an den Tagbl.-Verlag.
Zucht. Alleinmädchen, das selbst. bürgerl. sochen kann u. alle
Hansarb. verträgt. 1. Stelle. Näh. Dogheimstraße 40, Obj. 8 St. I.
Ein j. Wäldchen, welches näher u. bis. kann, sucht Stelle nach
antr. Centr.-Büro (Gr. Warlies), Langg. 33, Ging. Goldg.
Ein braves Wäldchen sucht Stelle als Haus- oder
Kleinkindmädchen. Näh. Porzessche 50, Frontseite.
Mädchen vom Lande sucht Stelle als Alleinmädchen.
Philippssbergstraße 45, 3 St.

Schönes junges Mädchen, etwas mustöslich, sucht
Stellung als Kinderfrau, am liebsten bei größeren
Kindern. Näh. Domstraße 15, 1.

Aeltere guter. Wäldchen sucht leichte Stelle bei ein zwei Pers.
Central-Büro (Gr. Warlies), Langgasse 33, Ging. Goldg.
Witterstraße 1. Wochl. in u. außer dem Hause. Preisbl. 14, 2 St. r.
Eine junge Frau sucht Beschäftigung (Wagen in Hotel
oder Posthof). Näh. Porzessche 17, Obj. 8.
Starke, fleiß. Wäldchen sucht Wirtshauskell. Weilstraße 22, Obj. 1.
Eine Frau sucht Monatsfrau. Dogheimstraße 40, Obj. 8.
E. J. Hause 1. ill. Morgens Monatsfrau Schwabacherl. 75, Obj. 2.
Eine ehrliche Frau, verfehlt in den Kinderspiele und Kenntnisse
der Sprach- und Sprachregeln, nicht Nachtmutter- oder auch Tagessiefe.
Offerten unter D. F. 125 an den Tagbl.-Verlag.
Eine gesunde Schämenzade sucht passende Stelle. Näh.
Schwabacherl. 60, 2 St.

Männliche Personen, die Stellung finden.**Requisiteur**

wird von einer ausdrücklichen sehr leistungsfähigen Firma in
Wiesbaden gegen hohe Provision für electr. Beleuchtungs-
Anlagen gefordert.
Nur solche Requisitenen, welche bei Privat- und Geschäfts-
leuten bekannt und gut eingezogen sind, werden erachtet, ihre
Angabe mit näheren Angaben der jeweiligen Tätigkeit u. unter
L. D. 27 im Tagbl.-Verlag abzugeben. 1048

Lüdtiger **Schlüsselgeschäft** gesucht.

Carl Philippi, Hellmundstraße 37.
Ein tüchtiger Gürtlergeschäft gelebt. 1108

Louis Becker, Nörderberg 8.

Kellner auf gleich zugeteilt Wirtshäuser 8.

In einem der ersten Badehäuser ist die

Bademaster-Stelle

zu vergeben. Derfelde mag verdeckt arbeiten sein und er

sowohl als seine Frau gleich gleiche Stelle innerhalb
haben. Off. unter C. E. 95 an den Tagbl.-Verlag.

Jungen spricht. Oberkellner, Restaur.-

Kellner für hier u. ausw. Saalkellner
für seines Hotel. Küchenchef f. Hotel-
restaurant, Hotelkellnerns mit

prim. Zeugnissen, einer davon gleich

als drittes, jungen Kutscher, Koch- u.

Kellnermeister, nicht Grubberg's

Rheinische Stollen-Bör. Goldg. 21,

Laden. Telefon 43.

Für mein Exportgeschäft suche ich per Offerten einen**Lehrling**

mit Berecht. zum einz. freim. Dienst. 654

Carl Goldstein,

Kapellenstraße 43.

Photographie.

Lehrling zu Offerten gelucht. 206

Hofphotograph H. Schipper, Rheinstraße 31.

für mein Colonialwaren- u. Delicatessen-Geschäft gesucht.
Chr. Keppler, Webergasse 34. 962

für mein Colonialwaren- u. Delicatessen-Geschäft suche ich einen

Lehrling.

Adolf Haybach, Belligrisestraße 22, 1062

gesucht Friedrichs. 2. Okt. Friedrichts. 2.

Konservant sucht Jungen mit guter Ausbildung. 966

Offerten unter V. B. 42 an den Tagbl.-Verlag. 966

Gejagt ein Lehrlinge und ein Hausbutcher bei

Jak. Baugart.

Bauchbutcher, Weberstraße 29.

Ein braver Junge unter günstigen Bedingungen auf gleich oder

Über in die Lehre geholt bei

Louis Gangl.

Bauchbutcher, Friedricht. 31, Park.

Ein Schneiderlehrling auf gleich od. später gesucht

Schmidleitner.

Ein Schneiderlehrling auf gleich od. später gesucht